

FUNKSCHAU-Tabelle

der

Wehrmachtröhren

Bearbeitet von

Ludwig Ratheiser



FUNKSCHAU-VERLAG, MÜNCHEN

Autorisierter Sonderdruck aus dem „Handbuch der Wehrmachtröhren“

Verlag Walter de Gruyter & Co., Berlin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Schema der Kennzeichnung von Wehrmachtröhren	
Luftfahrtröhren	4
Heeresröhren	5
Tabelle der Luftfahrtröhren	6—19
Tabelle der Heeresröhren	20—37
Tabelle der Heeres-Batterie-Spezialröhren	38—39
Erläuterung der Bezeichnungen	39

1. Auflage 1944

Druck: G. Franz'sche Buchdruckerei G. Emil Mayer, München 2.

VORWORT

Die FUNKSCHAU-Tabelle der Wehrmachtröhren bringt eine zusammenfassende Übersicht über die im Auftrage des Heeres und der Luftwaffe entwickelten und von einer Reihe von Firmen hergestellten Spezialröhren für Wehrmachtgeräte. Diese Tabelle stellt einen Auszug aus dem im Rahmen der „Lehrbuchreihe der Luftwaffe“ (Verlag Walter de Gruyter & Co.) erscheinenden „Handbuch der Wehrmachtröhren“ dar, das die besonderen Eigenschaften dieser Röhren in ausführlicher Weise behandelt.

Die FUNKSCHAU-Tabelle der Wehrmachtröhren ist für den täglichen Gebrauch des Praktikers bestimmt, der bei der Entwicklung, Herstellung, Wartung und Instandsetzung solcher Geräte ein handliches Hilfsmittel braucht, das ihm einen raschen Überblick über die vorhandenen Röhrentypen bzw. ihre wichtigsten Eigenschaften und Daten gibt.

Die Schaffung besonderer Spezialröhren für Wehrmachtgeräte wurde, wie im „Handbuch der Wehrmachtröhren“ Teil I ausführlich dargelegt, durch die besonderen Einsatzbedingungen der mit ihnen bestückten Geräte und vor allem durch die Eigenart der für diese Geräte notwendigen Technik erforderlich; diese Technik bevorzugt das Gebiet der ultrahohen Frequenzen und hat zum Unterschied von der Rundfunkempfangstechnik in großem Umfange auch Sende- und Impulsprobleme zu lösen. Für solche Aufgaben sind aber die normalen Rundfunkröhren nur beschränkt und nur bis zu einer gewissen Grenzwelle einsatzfähig.

Die Eigenart der Wehrmachtröhren kommt in ihrer vom üblichen Quetschfußaufbau der Rundfunkröhren abweichenden Aufbautechnik (Preßfußaufbau mit Bevorzugung der ungesodelten Ausführung), sowie in der besonderen Sorgfalt, die der Konstruktion der Fassung zugewandt wurde, schon äußerlich zum Ausdruck. In letzter Zeit hat die konstruktive Form der Wehrmachtröhren mit der vom RLM. geschaffenen Normreihe von Röhren und Fassungen einen gewissen Abschluß erreicht. Diese Normreihen werden voraussichtlich die zukünftige Einheitsausführung der Wehrmachtröhren darstellen.

Gerade die Vielfalt der Ausführungsformen von Röhren und Fassungen und die Vielseitigkeit ihrer Verwendung machen aber die Schaffung ausführlicher, arbeitserleichternder und zeitsparender technischer Unterlagen zu einer zwingenden Notwendigkeit.

Das der besonderen Kennzeichnung der Wehrmachtröhren zugrundeliegende Bezeichnungsschema ist aus der Zusammenstellung Seite 4 und 5 zu entnehmen. In den Tabellen selbst war bei der Angabe der Daten eine Beschränkung auf die für die Prüfung der Röhren bzw. die zur Beurteilung ihrer Leistungsfähigkeit wichtigen Kenndaten notwendig.

Die Angabe von Betriebswerten ist bei diesen Röhren im Gegensatz zu den Rundfunkröhren in einer solchen Zusammenstellung nicht durchführbar, weil die Verwendungsmöglichkeiten dieser Röhren äußerst vielseitig sind und auch für die Wahl der jeweiligen Betriebsspannung ein ziemlich großer Spielraum vorhanden ist. Außerdem interessieren die Betriebswerte im allgemeinen nur den verhältnismäßig kleinen Kreis der Geräte-Entwickler; diese finden aber die für den Entwurf der Schaltung notwendigen technischen Einzelheiten in den von den Herstellerfirmen bzw. von den technischen Ämtern der Wehrmachtdienststellen zur Verfügung gestellten Ringbüchern und technischen Lieferbedingungen.

Ludwig Ratheiser

Schema der Kennzeichnung

Luftfahrtrohren

1. Buchstabe	2. Buchstabe (Röhrenart)	Kennziffer
einheitlich: L = Luftfahrtrohre	B = Braunsche Röhre (Kathodenstrahlröhre) D = Dezimeterrohre (Senderöhre für $\lambda \leq 1$ m), F = Ikonoskop, Bildwandler, Fotozelle, Elektronenstrahlschalter, G = Gleichrichterröhre (Dioden- und Netzgleichrichterröhre), Spezialröhren für Impulserzeugung K = Konstanthalter (Regelwiderstände, Stabilisatoren, Glimmlampen), M = Magnetfeldröhre, S = Senderöhre (für $\lambda > 1$ m), V = Verstärkerrohre (für $\lambda > 1$ m).	Fortlaufende Numerierung in der Reihenfolge der Entwicklung

Beispiel: **LD2**.. Luftfahrtrohre
für Dezischaltungen

LV3.. Luftfahrtrohre
für Verstärkerzwecke.

von Wehrmachtröhren

Heeresröhren

1. Buchstabe	2. Buchstabe (Röhrenart)	Serienziffer	3. Buchstabe (Aufbau oder Röhrenprinzip)	Kennziffer bzw. Kennbuchstabe
einheitlich: R = Heeresröhre	D = Dezimeter- röhre (für $\lambda \leq 1 \text{ m}$), G = Gleichrichter- röhre (Dioden- und Netz- gleichrichter- röhre), L = Leistungs- verstärker- und Sende- röhre, K = Kathoden- strahlröhre, V = Empfangsver- stärker-röhre.	gibt die mitt- lere Heizspan- nung in Volt an	A = Abstim- anzeigeröhre D = Doppelweg- gleichrichter G = Gleichrichter- röhre H = Hexode L = Laufzeitröhre M = Magnetfeld- röhre MM = doppelt ma- gnetische Ab- lenksteuerung MS = magnetische und elektrische Ablenksteuer- ung P = Pentode SS ¹⁾ = doppelt elek- trische Ablenk- steuerung T = Triode	fortlaufende Numerierung z. T. auch Hin- weise für die Leistungsfähig- keit der Röhre. (Bei Leistungs- röhren Verlust- leistung, bei Vorröhren den theoretischen Verstärkungs- faktor.)

¹⁾ Eine Ausnahme bilden die Heeres-Batterie-
röhren der D-Serie (Seite 38 und 39), deren
Bezeichnungsschema mit dem der Rund-
funkröhren übereinstimmt.

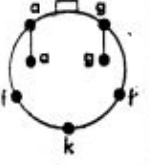
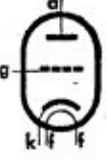
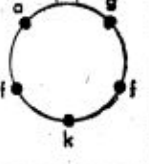
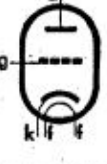
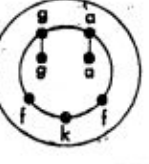
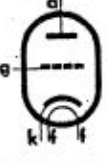
Beispiel: **RV 12 P 2000**

R Heeresröhre
 V Verstärker-röhre
 12 . . . Heizspannung 12 V
 P Pentode
 2000 . μ $\approx$ 2000.

Tabelle der Luftfahrtströhren

Lfd.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung
1	LB 1 LB 8 Telefunken Ln 30362	173	unge- sockelter Preßsteller mit 10 Stiften		Kathoden- strahlröhre (LBidoppelt- elektr. Ab- lenkung) LB8 mit doppelt unsym. Ab- lenkung		Impuls- anzeige (elektrische Steuerung)	12,6 V 0,27 A indir.	$U_{a1} = 2000V$ $U_M = 1000V$	U_{a1} ca. 225 V U_{gsp} ca. — 50 V ϵ_Z ca. 0,05 ϵ_M ca. 0,07 mm/V	Patronen- flanschfassg. T1757 f. nor- male Verwen- dung. Patron- enf. T1773 für ein Spe- zialgerät
2	LB 2 Telefunken Ln 30363	224	unge- sockelter Preßsteller mit 10 Stiften		unsym. Ab- Kathoden- strahlröhre (elektrisch- magnetische Polar- koordinaten- schreibung)		Meßanzeige (elektrische Steuerung)	12,6 V 0,27 A indir.	$U_{a1} = 2000V$ $U_c = 500V$	$U_{a1} = 275 V$ U_{gsp} ca. — 40 V ϵ_M ca. 0,08 mm/V	Patronen- fassung T1771 (mit Antrieb)
3	(LB 10) Ph-Valvo Ln 30367	62,5 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		Anzeigeröhre (Mag. Auge) (2 getrennte Anzeige- systeme und eingebautes Trioden- system)		Meß- und Anzeige- zwecke (NF-Ver- stärkung)	12,6 V 0,15 A indir.	$U_a = 275 V$		Normfassung B 2102
4	LB 7/15 Opta Ln 30365	170	Preßsteller mit Preß- stoffsockel 10 Stifte		Kathoden- strahlröhre (doppelt- elektrische Ablenkung)		Impuls- anzeige (elektrische Steuerung)	4 V 1 A indir.	$U_{a1} = 2000V$ $U_{g1} = 400V$ $U_M = 1000V$ $U_Z = 1000V$	U_{a1} ca. 500 V U_{gsp} ca. — 55 V ϵ_Z ca. 0,05 ϵ_M ca. 0,07 mm/V	Aufsteck- fassung T 1721
5	LB 13/40* Telefunken Ln 30370	416	Preßsteller mit Preß- stoffsockel 8 Stifte		Kathoden- strahlröhre (elektrisch- magnetische Polar- koordinaten- schreibung)		Meß- anzeige (elektrische Steuerung)	4 V 1 A indir.	$U_{a1} = 4000V$ $U_c = 1000V$	U_{a1} ca. 1200 V U_{gsp} ca. — 100 V ϵ_M ca. 0,14 mm/V	Patronen- flansch- fassung T 1720

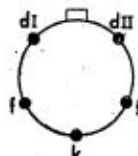
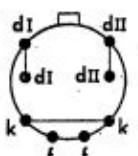
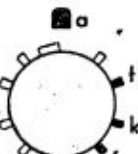
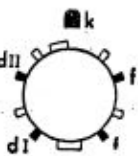
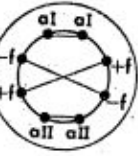
²⁾ LB 13/41 ... Spezialausführung mit anderer Telling, sonst gleich LB 13/40.

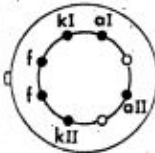
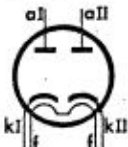
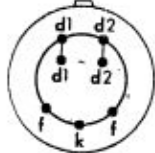
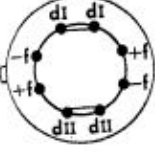
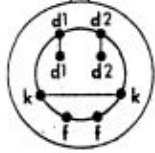
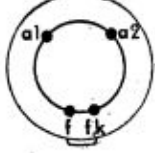
6	LD 1 Telefunken Ln 30030		48,7 + 9	ungesockelter Preß- teller 7 Stifte Metall- Sockel- kappe		Dezi- Triode		Selbst- und fremd- erregter Sender, Frequenz- verdopplung $\lambda \geq 25$ cm	12,6 V 0,1 A indir.	$U_a = 300$ V $I_k = 30$ mA $Q_a = 5$ W	$U_a = 100$ V U_g ca. — 4 V $I_a = 10$ mA S ca. 3 mA/V D ca. 9%	Komplett- fassung T 1727 Dezi- Komplett- fassung T 1810
7	LD 2 Telefunken Ln 30031		58,3 + 9	ungesockelter Preß- teller 5 Stifte Metall- Sockel- kappe		Dezi- Triode		Selbst- und fremd- erregter Sender, Frequenz- verdopplung $\lambda \geq 50$ cm Impulsstufen	12,6 V 0,175 A indir.	$U_a = 800$ V $I_k = 90$ mA $Q_a = 12$ W $I_k = 1,5$ A $I_k(HF) = 3$ A	$U_a = 200$ V U_g ca. — 3,9 V $I_a = 30$ mA S ca. 9,3 mA/V D ca. 4%	Komplett- fassung T 1730 T 1772 Dezi- Komplett- fassung T 1811
8	LD 5 Telefunken Ln 30400		75 + 18	unge- sockelter Preßteller 7 Stifte Metall- Sockel- kappe		Dezi- Triode		Selbst- und fremd- erregter Sender, Frequenz- ver- dopplung $\lambda \geq 35$ cm	12,6 V 0,24 A indir.	$U_a = 500$ V $U_a = 2000$ V $I_a = 100$ mA $I_a = 1,3$ A $Q_a = 25$ W	$U_a = 250$ V U_g ca. — 6 V $I_a = 50$ mA S ca. 10 mA/V D ca. 5%	Komplett- fassung T 1749 Dezi- Komplett- fassung T 1812
9	LD 15 Telefunken Ln 30034		75 + 18	unge- sockelter Preßteller 7 Stifte Metall- Sockel- kappe		Dezi- Triode (höhenfest)		Selbst- und fremd- erregter Sender, Frequenz- ver- dopplung $\lambda \geq 45$ cm	12,6 V 0,24 A indir.	$U_a = 2500$ V $I_a = 1,5$ A $V_T = 1 : 150$ sonst wie LD 5	$U_a = 250$ V U_g ca. — 6 V $I_a = 50$ mA S ca. 10 mA/V D ca. 5%	Dezifassung T 1783

¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in **Klammern gesetzt** ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung **mager gedruckt** ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 od. ähnlich) gibt die Höhe eines evtl. vorhandenen abschraubbaren Knopfes.

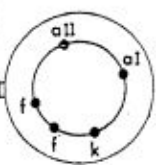
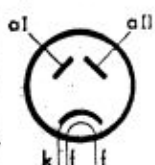
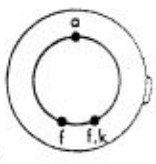
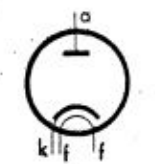
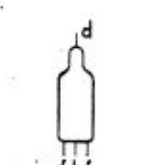
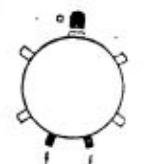
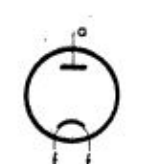
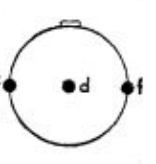
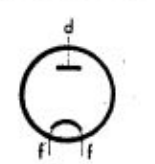
Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte pro System	Fassung
10	LG 1 Telefunken Ln 30040	48,5 + 9	unge- sockelter Preßsteller 5 Stifte Metall- Sockel- kappe		Dezi- Duodiode		Mischung Dezi- Gleich- richtung $\lambda \geq 10$ cm	12,6 V 75 mA indir.	$U_d = 100$ V $I_d = 2 \times 20$ mA $I_d = 2 \times 2$ mA $Q_d = 2 \times 0,1$ W	$U_d = 10$ V $I_d > 4,5$ mA	Komplett- fassung T 1726 Dezi- Komplett- fassung T 1809
11	LG 2 Telefunken Ln 30042	63,7 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		Dezi- Duodiode		Gleich- richtung von Tast- impulsen hoh. Spann. HF-Gleich- richtung $\lambda \geq 40$ cm	12,6 V 0,34 A indir.	$U_d = 500$ V $U_d = 4000$ V $U_d(HF) = 8000$ V $I_d = 20$ mA $I_d = 500$ mA $Q_d = 2 \times 1$ W	$U_d = 5$ V $I_d > 13$ mA	Dezi- fassung T 1718 Komplett- fassung T 1729
12	LG 3 Telefunken Ln 30043	68,5 + 18	gesockelter Preßsteller mit 8 Seiten- kontakten und Kolben- anschluß		Einweg- Gleich- richter		Hoch- spannungs- netzgleich- richtung	12,6 V 0,18 A indir.	$U_a = 8 \dots 1,5$ kV $I_a = 0,2 \dots 15$ mA		Einsteck- fassung T 1755
13	LG 4 Telefunken Ln 30044	68,5 + 18	gesockelter Preßsteller mit 8 Seiten- kontakten und Kolben- anschluß		Duodiode (mit kleiner und großer Anode)		Gleich- richtung von Tast- impulsen hoher Spannung (Begren- zung)	12,6 V 0,53 A indir.	$U_d = 4500$ V $I_{dI} = 2$ A $I_{dII} = 100$ mA $I_{dI} = 100$ mA $I_{dII} = 6$ mA	$U_d = 10$ V $I_{dI} > 70$ mA $I_{dII} > 8$ mA	Einsteck- fassung T 1755
14	(LG 5) Ph-Valvo Ln 30061	48 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte		Zweiweg- Gleich- richter		Netz- gleich- richtung	1,2 V 0,5 A direkt	$u = 2 \times 300$ V eff $I_a = 40$ mA		Norm- fassung A 1101

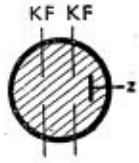
15	LG 6 Ph-Valvo Ln 30062		62,5 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kapps		Zweiweg- Gleich- richter (getrennte Kathoden)		Netz- gleich- richtung	12,6 V 0,63 A indir.	$u = 500 \text{ V eff}$ $I_a = 125 \text{ mA}$		Norm- fassung B 2101
16	LG 7 Telefunken Ln 30045		48,5 + 9	unge- sockelter Preßsteller 7 Stifte Metall- Sockel- kapps		Dezi- Duodiode		Mischung HF-Gleich- richtung $\lambda \geq 10 \text{ cm}$	12,6 V 0,3 A indir.	$U_d = 100 \text{ V}$ $I_d = 5 \text{ mA}$ $I_d = 50 \text{ mA}$ $Q_d = 2 \times 0,3 \text{ W}$	$U_d = 4 \text{ V}$ $I_d > 11 \text{ mA}$	Komplett- fassung T 1727 Dezi- Komplett- fassung T 1810
17	(LG 8) Ph-Valvo		48 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte		Duodiode		Meß- schaltungen HF-Gleich- richtung $\lambda \geq 30 \text{ cm}$	1,2 V 50 mA direkt	$U_d = 200 \text{ V}$ $I_d = 0,8 \text{ mA}$		Norm- fassung A 1101
18	LG 9 Telefunken		61 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kapps		Dezi- Duodiode		Mischung HF-Gleich- richtung Tastung $\lambda \geq 20 \text{ cm}$	12,6 V 0,34 A indir.	$U_d = 100 \text{ V}$ $U_d = 1500 \text{ V}$ $U_d(\text{HF}) = 3000 \text{ V}$ $I_d = 20 \text{ mA}$ $I_d = 500 \text{ mA}$ $Q_d = 2 \times 1,5 \text{ W}$	$U_d = 2 \text{ V}$ $I_d \text{ ca. } 20 \text{ mA}$	Komplett- fassung T 1784
19	LG 10 Lorenz Ln 30046		98	unge- sockelter Preßsteller 4 Stifte Metall- Sockel- kappe mit Griffbügel		Zweiweg- Gleich- richter		Netz- gleich- richtung	12,6 V 2,6 A indir.	$U_{asp} = 6500 \text{ V}$ $I_a = 2 \times 1,2 \text{ A}$ $I_a = 2 \times 0,4 \text{ A eff}$ $Q_a = 2 \times 20 \text{ W}$	$u = 2 \times 1850 \text{ V}$ $U_a = 1500 \text{ V}$ $I_a = 400 \text{ mA}$	Norm- fassung F 2101

¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stifflänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 od. ähnlich) gibt die Höhe eines evtl. vorhandenen abschraubbaren Knopfes.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung
20	LG 12 Telefunken Ln 30048		90,7 + 18	unge- sockelter Preßsteller 5 Stifte Metall- Sockel- kappe		Zweiweg- Gleich- richter		Netz- Gleich- richtung	12,6 V 2,6 A indir.	$U_{asp} = 3500 \text{ V}$ $I_a = 2 \times 0,4 \text{ A}$ $Q_a = 2 \times 10 \text{ W}$	Norm- fassung D 3102
21	(LG 13) ₅ Telefunken			unge- sockelter Preßsteller 3 Stifte Metall- Sockel- kappe		Elnweg- Gleich- richter		Mehr- phasen- Gleich- richter- schal- tungen	12,6 V 0,145 A indir.	$U_{asp} = 3500 \text{ V}$ $I_a = 650 \text{ mA}$	Norm- fassung C
22	LG 14 Ph-Valyo Ln 30047		69	unge- sockelter Quetsch- fuß 4 Stifte		Diode		HF-Gleich- richtung $\lambda \geq 1 \text{ m}$	6,3 V 0,145 A indir.	$U_d = 200 \text{ V}$ $I_d = 5 \text{ mA}$ $Q_d = 0,05 \text{ W}$	$U_d = 5 \text{ V}$ $I_d > 6 \text{ mA}$ ohne Fassung (einlöten)
23	(LG 15) Fernseh GmbH		49,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel 6 Seiten- kontakte u. Kolben- anschluß		Elnweg- Geich- richter		Hoch- spannungs- gleich- richtung speziell für Fernseh- schaltungen	1,2 V 90 mA direkt	$U_{asp} = 6000 \text{ V}$ $I_a(T) = 200 \mu\text{A}$ $I_a(50\text{Hz}) = 1 \text{ mA}$ $\hat{I}_a = 3 \text{ mA}$	Patronen- fassung T 1679
24	LG 16 ⁶⁾ Telefunken Ln 30049		48,5 + 9	unge- sockelter Preßsteller, 3 Stifte, Metall- sockel- kappe		Dezi- und UKW- Diode		Rausch- und Empfind- lichkeits- messungen $\lambda \approx 20 \text{ cm}$	1,6 V < 1,6 A direkt (Thor.) 2 V < 3 A direkt (Thor.)	$U_d = 125 \text{ V}$ $I_{ds} = 40 \text{ mA}$ $U_d = 500 \text{ V}$ $I_{ds} = 200 \text{ mA}$ $V_T = 1:20$	für Dauer- strich für Tast- geräte
25	LG 17 ⁶⁾ Telefunken										Dezi- komplett- fassung T 1809

26	LG 71 Telefunken Ln 30064		70	unge- sockelter konzentrischer Glaskörper	—	Nullode- Sperröhre (gas- gefüllt)		Auto- matischer Leitungs- schalter	—	$U_{Br} = 150 \text{ V (15 A)}$ $U_z = 250 \text{ V}$ $t_z = 0,6 \text{ km}$	
27	LG 73 Telefunken		200	unge- sockelter konzentrischer Glaskörper mit ange- setztem Reservoir	—	Nullode Sperröhre (gas- gefüllt, hohe Lebens- dauer)		Auto- matischer Leitungs- schalter	—	$U_{Br} = 150 \text{ V (15 A)}$ $U_z = 250 \text{ V}$ $t_z = 0,6 \text{ km}$	
28	LG 75 Telefunken Ln 30065		70	unge- sockelter konzentrischer Glaskörper mit Außen- metallisi- erung	—	Nullode Sperröhre (gas- gefüllt)		Auto- matischer Leitungs- schalter	—	$U_{Br} = 75 \text{ V (15 A)}$ $U_z = 200 \text{ V}$ $t_z = 1 \text{ km}$	
28A	LG 76 Telefunken		130	Glaskörper mit einge- schmolzenen Ankopp- lungs- flächen und Kolben- anschluß		Sperröhre mit Zünd- anode (gasgefüllt)		Auto- matischer Leitungs- schalter	—	$U_{Br} = 400 \text{ V}$ $U_z = 400 \text{ V}$ $t_z \approx 2 \text{ km}$	

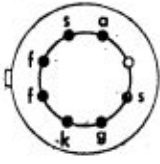
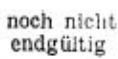
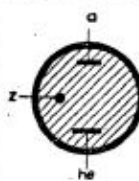
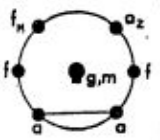
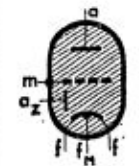
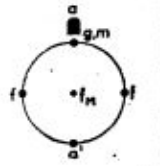
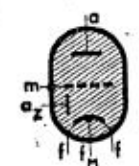
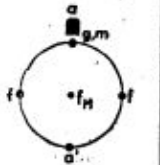
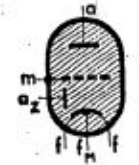
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in **Klammern** gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung **mager gedruckt** ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

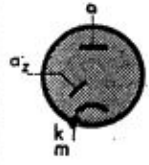
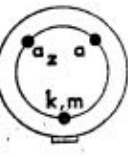
²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 od. ähnlich) gibt die Höhe eines evtl. vorhandenen abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Auf Kriegsdauer zurückgestellt.

⁵⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung	
29	LG 200 ⁶⁾ Ph-Valvo Ln 30063		62,5 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		Triode (gas- gefüllt)		Kipp- schwin- gungs- erzeugung Relais- schal- tungen	12,6 V 0,67 A indir.	$U_a = 1000 \text{ V}$ $I_a = 10 \text{ mA}$	Norm- fassung B 2103	
29a	LG 201 Osram		noch nicht endgültig	123	Quetschfuß- aufbau mit Preßstoff- sockel Glaskolben		Triode (gasgefüllt)		Hochdruck- stromtor	—	$U_{\max} = 3,5 \dots 6 \text{ kV}$ ($f = 0,6 \dots 2,2 \text{ kHz}$) $Q_m = 300 \text{ W}$ $U_z = 4 \text{ kV}$	
30	LG 998 ⁶⁾ S & H		62,5	Metallkolben unge- sockelter Preßsteller m. 6 Stiften u. Mittelstift (Führungs- bolzen)		Metall- Stromtor (gas- gefüllt)		Trägheits- lose Re'ais- schaltung	3 V 3,8 A direkt	$U_{\text{asp}} = 700 \text{ V}$ $I_a = 0,4 \text{ A}$ $I_a = 2 \text{ A}$	Spezial- fassung in Ent- wicklung	
31	LG 1000 ⁶⁾ AEG/SuH		153	Preßsteller mit Metall- Kolben 5 Stifte Kappe mit Anoden- anschluß		Metall- Stromtor (gas- gefüllt)		Trägheits- lose Relais- schaltung	3 V 12 A direkt	$U_{\text{asp}} = 1000 \text{ V}$ $I_a = 2 \text{ A}$ $I_a = 10 \text{ A}$	Spezial- Aufsteck- fassung	
32	LG 1001 ⁶⁾ AEG/SuH		196	Preßsteller mit Metall- Kolben 5 Stifte Kappe mit Anoden- anschluß		Metall- Stromtor (gas- gefüllt)		Trägheits- lose Relais- schaltung	3 V 29 A direkt	$U_{\text{asp}} = 1000 \text{ V}$ $I_a = 5 \text{ A}$ $I_a = 25 \text{ A}$	Spezial- Aufsteck- fassung	

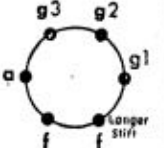
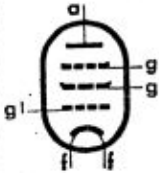
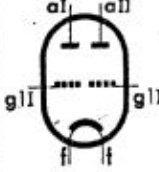
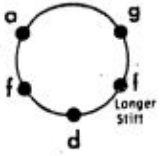
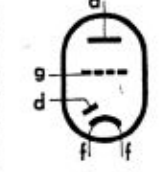
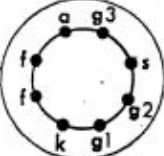
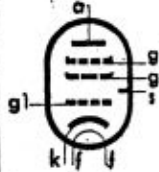
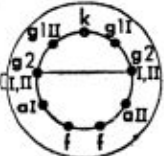
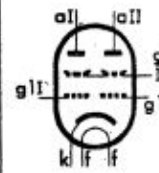
33	LK 121 Stabilovolt Ln 30407		56 + 20	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 3 Sockel- stifte, Metall- kolben		Stabili- sator (gas- gefüllt)		Konstant- haltung von Spannungen	—	$\Delta U = 127$... 152 V $U_Z < 220$ V $I_{qmin} = 5$ mA $I_{qmax} = 65$ mA	$I_{q\ norm} = 30$ mA	Patronen- fassung T 1737
34	LK 199 Stabilovolt Ln 28729		72	Glas- kolben mit Preß- stoffsockel, 3 Sockel- stifte		Stabili- sator (gas- gefüllt)		Konstant- haltung von Spannungen	—	$\Delta U = 135$... 150 V $U_Z < 250$ V $I_{qmin} = 5$ mA $I_{qmax} = 60$ mA	$I_{q\ norm} = 30$ mA	Patronen- fassung T 1768

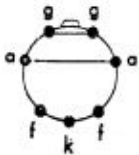
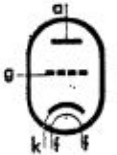
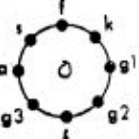
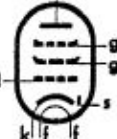
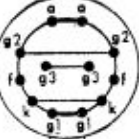
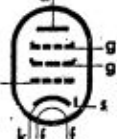
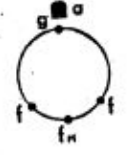
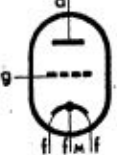
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 od. ähnlich) gibt die Höhe eines evtl. vorhandenen abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung
35	LS 1 Telefunken Ln 30000	49,5	unge- sockelter Preßsteller 6 Stifte		Pentode		Kleinsender u. NF-End- röhre $\lambda \geq 1,5 \text{ m}$	1,9 V 50 mA direkt	$U_a = 200 \text{ V}$ $U_{g_2} = 200 \text{ V}$ $I_k = 10 \text{ mA}$ $Q_a = 1,5 \text{ W}$ $Q_{g_2} = 0,4 \text{ W}$	$U_a = 90 \text{ V}$ $U_{g_2} = 90 \text{ V}$ $I_a = 5 \text{ mA}$ $U_{g_1} \text{ ca.}$ $\quad - 3 \text{ V}$ $I_{g_2} = 0,9 \text{ mA}$ $S \text{ ca.}$ $\quad 1,2 \text{ mA/V}$ $D_2 \text{ ca. } 12\%$	normal einlöten (Topf- fassung T 1770)
36	LS 2 Telefunken Ln 30001	66	unge- sockelter Preßsteller 6 Stifte		Doppel- triode		Kleinsender ($\lambda \geq 1,5 \text{ m}$) u. Gegentakt, B-Endstufe mit Aus- steuerung in den Gitterstrom	1,9 V 0,2 A direkt	$U_a = 250 \text{ V}$ $I_k =$ $\quad 2 \times 25 \text{ mA}$ $Q_a =$ $\quad 2 \times 2,5 \text{ W}$	$U_a = 150 \text{ V}$ $I_a =$ $\quad 2 \times 15 \text{ mA}$ $U_{g_1} \text{ ca. } + 3 \text{ V}$ $S \text{ ca. } 2 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 6\%$	normal einlöten (Topf- fassung T 1770)
37	LS 3 Telefunken Ln 30002	55	unge- sockelter Preßsteller 5 Stifte		Triode + Diode		Verstär- kung und HF-Gleich- richtung $\lambda \geq 1 \text{ m}$	1,9 V 100 mA direkt	$U_a = 200 \text{ V}$ $I_k = 6 \text{ mA}$ $Q_a = 1 \text{ W}$ $U_d = 100 \text{ V}$ $I_d = 0,2 \text{ mA}$	$U_a = 80 \text{ V}$ $U_g =$ $\quad - 1,5 \text{ V}$ $I_a \text{ ca. } 1,5 \text{ mA}$ $S \text{ ca.}$ $\quad 0,8 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 4\%$	ohne Fassung (einlöten)
38	LS 4 Ph-Valvo Ln 30053	62,5 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		Pentode		Sendestufen $\lambda \geq 4 \text{ m}$	12,6 V 0,42 A indirekt	$U_a = 250 \text{ V}$ $U_{g_2} = 250 \text{ V}$ $I_k = 100 \text{ mA}$ $Q_a = 9 \text{ W}$ $Q_{g_2} = 3,5 \text{ W}$	$U_a = 250 \text{ V}$ $U_{g_2} = 250 \text{ V}$ $I_a = 36 \text{ mA}$ $U_{g_1} \text{ ca. } - 18 \text{ V}$ $I_{g_2} \text{ ca. } 4 \text{ mA}$ $S \text{ ca.}$ $\quad 5,5 \text{ mA/V}$ $D_2 \text{ ca. } 10\%$	Norm- fassung B 2302
39	LS 5 Ph-Valvo	75 + 18	unge- sockelter Preßsteller 9 Stifte Metall- Sockel- kappe		UKW- Gegentakt- Pentode		Sendestufen $\lambda \geq 1 \text{ m}$	12,6 V 0,36 A indir.	$Q_a = 10 \text{ W}$	$U_a = 250 \text{ V}$ $U_{g_2} = 250 \text{ V}$ $I_a =$ $\quad 2 \times 75 \text{ mA}$ $U_{g_1} \text{ ca.}$ $\quad 2 \times -25 \text{ V}$ I_{g_1} $\text{ca. } 2 \times 15 \text{ mA}$	Norm- fassung C 3304

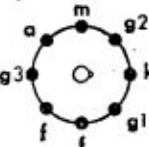
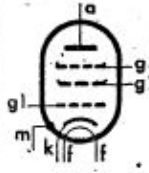
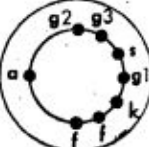
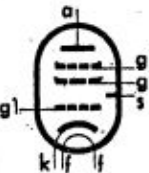
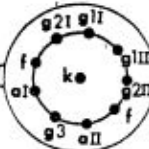
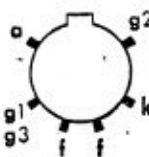
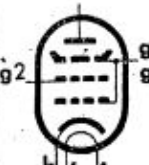
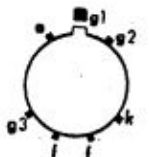
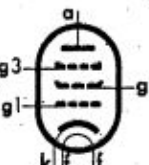
40	LS 30 Telefunken Ln 30051		82,5 + 18	unge- sockelter Preßnapf 7 Stifte Metall- Sockel- kappe		UKW- u. Dezi- Triode		Schwin- gungs- erzeug. u. Verstärk. Frequenz- ver- dopplung $\lambda \geq 50$ cm	12,6 V 0,3 A indir.	$U_a = 700$ V $I_k = 130$ mA $I_k(HF) = 1$ A $Q_a = 30$ W	$U_a = 400$ V $I_a = 60$ mA U_{gl} ca. — 10 V S ca. 6 mA/V D ca. 5%	Dezi- fassung T 1718 Komplett- fassung T 1728
41	LS 50 Telefunken Ln 30052		93 + 18	ungesock. Preßsteller 8 Stifte mit zentr. Füh- rungstift, Metall- Sockel- kappe		Pentode		Sende- u. Impuls- verstär- kung, NF- Leistungs- stufen $\lambda \geq 2,5$ m	12,6 V 0,7 A indir.	$U_a = 1000$ V $U_a = 2000$ V $U_{g1} = 300$ V $U_{g2} = 600$ V $I_k = 230$ mA $I_a = 3$ A $Q_a = 40$ W $Q_{g1} = 5$ W	$U_a = 800$ V $U_{g1} = 250$ V $I_a = 50$ mA U_{gl} ca. — 40 V I_{g1} ca. 4 mA S ca. 5 mA/V D_1 ca. 20% R_i ca. 60 k Ω	Patronenfg. (m. Klapp- deck T1780 f. Neuentwick- lung verw.) Patronenfg. T1725(T1715 in Eisenauf).
42	LS 52 ^{b)} Lorenz		78 + 18	ungesockel- ter Preß- steller 12 Stifte Metall- Sockel- kappe		UKW- Pentode		Sende- stufen $\lambda \geq 1$ m	12,6 V 0,7 A indir.	$U_a = 800$ V $U_a = 1500$ V $U_{g1} = 400$ V $U_{g2} = 800$ V $Q_a = 25$ V $Q_{g1} = 6$ W $I_k = 2$ A	$U_a = 400$ V $U_{g1} = 400$ V $I_a = 90$ mA U_{gl} ca. — 100 V I_{g1} ca. 12 mA S ca. 5 mA/V D_1 ca. 14%	Norm- fassung D 2101 mit 2 zusätz- lichen Buchsen
43	LS 180 Telefunken Ln 30056		161	unge- sockelter Preßsteller 4 Stifte Heizzuleitg. ü. Quetschf. (2 flexible Leitungen)		Dezi- Triode		Impuls- Sende- stufen $\lambda \geq 50$ cm mit Gitter- tastung	6,1 V 15 A direkt	$U_a = 1500$ V $U_a = 7500$ V $I_k = 300$ mA $I_k = 4$ A $Q_a = 165$ W $Q_{g1} = 8$ W	$U_a = 1000$ V $I_a = 100$ mA U_{gl} ca. — 40 V S ca. 5 mA/V D ca. 8%	ohne Fassung (Schraub- und Klemm- anschlüsse)
44	LS 300 Telefunken Ln 30057		293,2	Quetschfuß mit Preßstoff Kontakt- platte 4 Stifte Kolben- anschluß		UKW- Triode		Impuls- verstärkung $\lambda \geq 5$ m	3 V 14 A direkt	$U_a = 3200$ V $I_a = 17$ A $Q_a = 300$ W	$U_a = 1000$ V U_{gl} ca. — 14,5 V $I_a = 300$ mA S ca. 45 mA/V D ca. 3%	Aufsteck- fassung T 1746

^{b)} Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar, bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

^{c)} In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

^{d)} Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 od. ähnlich) gibt die Höhe eines evtl. vorhandenen abschraubbaren Knopfes.

^{e)} Nur beschränkt lieferbar.

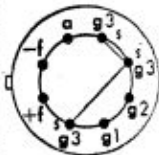
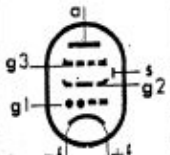
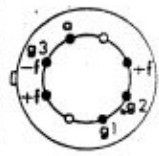
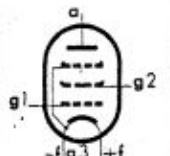
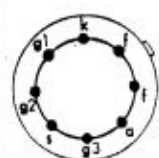
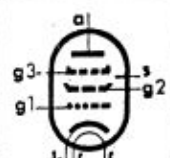
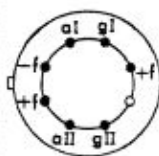
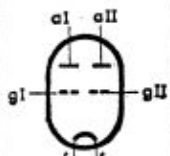
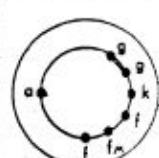
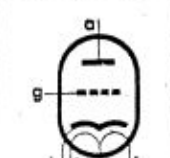
48	LV 1 Telefunken Ln 30402		73 +18	Preßsteller mit Metallhülse und zentr. Führungstift, 8 Stifte, Metall-Sockel-Kappe		Pentode		Breitband-verstärkung, Sende-, Empfänger- und Impulsstufen $\lambda \geq 2$ m	12,6 V 0,21 A indir.	$U_a = 800$ V $U_{g_2} = 400$ V $I_k = 40$ mA $I_{k_1} = 1$ A $Q_a = 10$ W $Q_{g_2} = 1,5$ W (R_i ca. 0,2 M Ω)	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 200$ V $I_a = 20$ mA U_{gl} ca. —2,5 V I_{g_2} ca. 2,3 mA S ca. 10 mA/V D_2 ca. 2,5 %	Patronen-fassung T 1731
49	LV 3 Telefunken Ln 30409		90 +18	unge-sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall-Sockel-Kappe		Pentode		Sende- und Impulsstuf. HF-Breitband und NF-Leistungsverstärkung $\lambda \geq 2,5$ m	12,6 V 0,55 A indir.	$U_a = 1000$ V $U_a = 3500$ V $U_{g_2} = 400$ V $I_k = 100$ mA $I_{k_1} = 2$ A $Q_a = 12$ W $Q_{g_2} = 3,5$ W	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 250$ V $I_a = 72$ mA U_{gl} ca. —7 V I_{g_2} ca. 9,5 mA S ca. 15 mA/V D_2 ca. 5 %	Norm-fassung D 3219
50	LV 4 Telefunken Ln 30070		53,2 +18	unge-sockelter Preßsteller 9 Stifte und Mittelstift, Metall-Sockel-Kappe		UKW-Doppel-pentode		Gegentakt-Breitband-verstärkung $\lambda \geq 0,7$ m nur für bes. Spezialfälle verw.	12,6 V 0,27 A indir.	$U_a = 300$ V $U_{g_2} = 300$ V $I_k = 25$ mA $Q_a = 2 \times 3$ W $Q_g = 2 \times 0,6$ W (R_i ca. 0,3 M Ω)	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 200$ V $I_a = 10$ mA U_{gl} ca. —1,75 V I_{g_2} ca. 1,5 mA S ca. 8 mA/V D_2 ca. 1,6 %	Norm-fassung C 1303
51	LV 5 Telefunken Ln 30403		68 +9	Preßsteller mit Preßstoff-sockel und 6 Seitenkontakten		Tetrode mit Raum-ladegitter		NF-Verstärkung bei kleiner Betriebs-spannung und Spezial-zwecke	12,6 V 0,22 A indir.	$U_a = 220$ V $U_{gl, 3} = 30$ V $I_k = 35$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g_1, 3} = 0,4$ W	$U_a = 20$ V $U_{gl, 3} = 20$ V $I_a = 7$ mA U_{g_2} ca. —5,2 V $I_{g_1, 3}$ ca. 17 mA S ca. 3,3 mA/V D ca. 10 %	Patronen-fassung T 1680
52	(LV 6) Telefunken Ln 30401		47,5 +9	Preßsteller mit Preßstoff-sockel und Kolben-anschluß		HF-Pentode (kurze Anheizzeit und kleine Lebens-dauer)		Universal-röhre für Empfangs- und Sende-verstärkung $\lambda \geq 1$ m	6,3 V 0,22 A indir.	$U_a = 220$ V $U_{g_2} = 130$ V $I_k = 6$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g_2} = 0,3$ W	$U_a = 150$ V $U_{g_2} = 75$ V $I_a = 2$ mA U_{gl} ca. —2,6 V S ca. 1,5 mA/V D_2 ca. 5 %	Patronen-fassung T 1679 Patronen-fassung T 1705

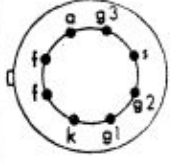
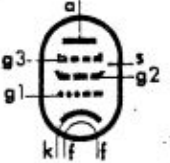
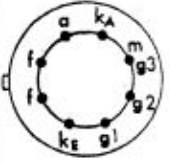
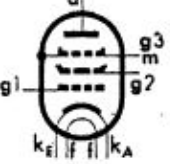
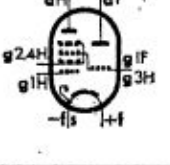
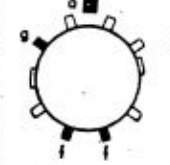
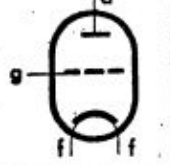
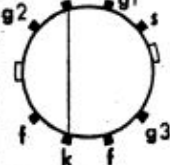
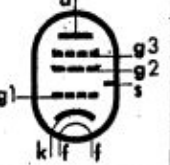
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 od. ähnlich) gibt die Höhe eines evtl. vorhanden abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung	
53	LV 9 ⁶⁾ Ph-Valvo Ln 30404		49,4 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte		Regel- pentode		regelbare HF- u. NF- Verstär- kung in Kleinst- geräten $\lambda \geq 3$ m	1,2 V 50 mA dir.	$U_a = 90$ V $U_{g_2} = 90$ V $I_k = 3$ mA $Q_a = 0,2$ W $Q_{g_2} = 0,04$ W	$U_a = 45$ V $U_{g_2} = 45$ V $I_a = 1,15$ mA U_{gl} ca. —2,3 V S ca. 0,8 mA/V D_2 ca. 10%	Norm- fassung A 1301
54	(LV 10) Ph-Valvo Ln 30405		49,4 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte		Pentode		End- stufen in Kleinst- geräten $\lambda \geq 3$ m	1,2 V 100 mA direkt	$U_a = 90$ V $U_{g_2} = 90$ V $I_k = 9$ mA $Q_a = 0,25$ W $Q_{g_2} = 0,2$ W R_1 ca. 0,08 M Ω	$U_a = 45$ V $U_{g_2} = 45$ V U_{gl} ca. —2,3 V $I_a = 3$ mA I_{g_2} ca. 0,6 mA S ca. 1,6 mA/V D_2 ca. 12%	Norm- fassung A 1101
55	(LV 11) ⁵⁾ Telefunken		49,4 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		Regel- pentode		regelbare Universal- röhre für Empfangs- u. Sendezwecke $\lambda \geq 1$ m	12,6 V 90 mA indir.	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 250$ V $I_k = 10$ mA $Q_a = 2$ W $Q_{g_2} = 0,5$ W	$U_a = 200$ V $U_{g_2} = 90$ V $I_a = 3$ mA U_{gl} ca. —1,6 V I_{g_2} ca. 0,5 mA S ca. 2 mA/V	Norm- fassung A 1301
56	(LV 12) Ph-Valvo Ln 30406		49,4 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte		Doppel- triode		Gegentakt- verstär- kung in End- stufen von Kleinst- geräten	1,2 V 100 mA direkt	$U_a = 90$ V $I_k = 4$ mA $Q_a = 2 \times 0,25$ W	$U_a = 45$ V $U_{gl} = 2,75$ V I_a ca. $2 \times 0,6$ mA S ca. 0,65 mA/V D ca. 9,5%	Norm- fassung A 1101
57	LV 13 ⁶⁾ Telefunken Ln 30073		90 + 18	unge- sockelter Preßsteller 7 Stifte mit Metall- Sockel- kappe		UKW- Triode		Taströhre für fremd- oder selbst- erregte Sendestufen $\lambda \geq 2,3$ m	12,6 V (25,2) 1,4 A (0,7) indir.	$U_a = 1200$ V $U_a = 2000$ V $I_k = 200$ mA $I_k = 1,5$ A $Q_a = 30$ W	$U_a = 250$ V $I_a = 160$ mA U_{gl} ca. —7 V S ca. 30 mA/V D ca. 5%	Norm- fassung D 3201

58	(LV 14) 5) Telefunken		61 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		Regel- pentode (rausch- arm)		Empfangs- ver- stärkung $\lambda \geq 2$ m	12,6 V 0,18 A indir.	$U_a = 250$ V $U_{g2} = 250$ V $I_k = 20$ mA $Q_a = 5$ W $Q_{g2} = 1$ W	$U_a = 200$ V $U_{g2} = 70$ V $I_a = 8$ mA U_{g1} ca. — 1,7 V I_{g2} ca. 1,3 mA S ca. 3,7 mA/V $r_a = 2$ k Ω	Norm- fassung B 2302
59	LV 16 Ph-Valvo Ln 30416		62,5 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		HF- Pentode		Breitband- ver- stärkung $\lambda \geq 2$ m	12,6 V 0,175 A indir.	$U_a = 300$ V $U_{g2} = 300$ V $I_k = 20$ mA $Q_a = 4,5$ W $Q_{g2} = 1$ W $R_i = 0,5$ M Ω	$U_a = 250$ V $U_{g2} = 250$ V — 2 V 14 mA 2,6 S ca. 9,5 mA/V D_s ca. 1,5 %	Norm- fassung B 2302
60	(LV 17) Ph-Valvo Ln 30417		48 + 9	unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe	liegt noch nicht fest	Triode- Hexode		regelbare Misch- verstärkung mit Oszillator- Schwin- gungs- erzeugung	1,2 V 0,1 A direkt		$U_a = 45$ V $U_{g2,4}$ = 30 V $I_a = 1$ mA S_0 = 250 μ A/V S_{Tr} = 1,2 mA/V	Norm- fassung A 1301
61	(LV 18) Fernseh GmbH		68,5 + 18	gesockelter Preßsteller mit 8 Seiten- kontakten und Kolben- anschluß		Triode		Last- ausgleich in Fernseh- schaltungen	0,6 V 0,3 A direkt	$U_a = 6000$ V $I_a = 1$ mA $Q_a = 0,6$ W	$U_a = 6000$ V $I_a = 60$ μ A U_{g1} ca. — 150 V $S > 15$ μ A/V $R_i < 3$ M Ω	Einsteck- fassung
62	LV 30 Telefunken Ln 30067		94 + 18	Preßsteller mit Preß- stoffsockel 8 Seiten- kontakte Kolben- anschluß		Pentode (elektrisch = LV 3)		Send- u. Impuls- stufen, HF- Breitband- u. NF-Lel- stungsver- stärkung $\lambda \geq 2,5$ m	12,6 V 0,55 A indir.	$U_a = 1000$ V $U_{g2} = 400$ V $I_k = 100$ mA $I_k = 2$ A $Q_a = 12$ W $Q_{g2} = 5$ W	$U_a = 250$ V $U_{g2} = 250$ V $I_a = 72$ mA U_{g1} ca. — 6,5 V I_{g2} ca. 9,5 mA S ca. 15 mA/V D_s ca. 5 %	Einsteck- fassung T 1735

¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

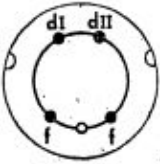
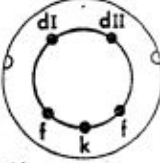
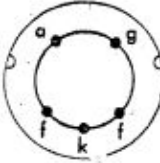
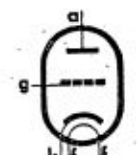
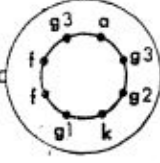
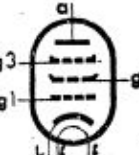
³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 od. ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Auf Kriegsdauer zurückgestellt.

⁵⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Tabelle der Heeresröhren

[illegible]

3	RD 2,4 Ga Lorenz TL 24 b/7057		31 +3	unge- sockelter Preßnapf 5 Stifte, mit Kolben- knopf		Dezi- Duodiode		Dezi- Gleich- richtung Mischung $\lambda \geq 10 \text{ cm}$	2,4 V 50 mA direkt	$U_d = 50 \text{ V}$ $I_d = 0,2 \text{ mA}$	$U_d = 6 \text{ V}$ $I_d > 0,6 \text{ mA}$	Preßnapf- Aufsteck- fassung 024 b D 4020
4	RD 2,4 Gc Lorenz TL 24b/7058		31 +3	unge- sockelter Preßnapf 5 Stifte, mit Kolben- knopf		Dezi- Duodiode		Dezi- Gleich- richtung Mischung $\lambda \geq 10 \text{ cm}$	2,4 V 0,31 A indir.	$I_d = 2 \text{ mA}$ $U_d = 50 \text{ V}$	$U_d = 4 \text{ V}$ $I_d \approx 2 \text{ mA}$	Preßnapf- Aufsteck- fassung 024 b D 4020
5	RD 2,4 Ta Lorenz TL 24b/7060		31 +3	unge- sockelter Preßnapf 5 Stifte, mit Kolben- knopf		Dezi-Triode		Dezi- Sende- stufen $\lambda \geq 20 \text{ cm}$	2,4 V 0,4 A indir.	$U_a = 300 \text{ V}$ $I_k = 30 \text{ mA}$ $Q_a = 5 \text{ W}$	$U_a = 100 \text{ V}$ $U_{gl} = 0$ $I_a \text{ ca. } 24 \text{ mA}$ $S \text{ ca. } 6 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 5\%$	Preßnapf- Aufsteck- fassung 024 b D 4020
6	(RD2,4Pd) Telefunken		51 +18	unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte		Dezi- Pentode		UKW- Empfangs- stufen $\lambda \geq 50 \text{ cm}$ $\lambda_{\text{norm}} = 1,2,5 \text{ m}$	2,4 V 0,19 A indir.	$U_a = 200 \text{ V}$ $U_{g2} = 200 \text{ V}$ $I_k = 6 \text{ mA}$ $Q_a = 1 \text{ W}$ $Q_{g2} = 0,3 \text{ W}$	$U_a = 130 \text{ V}$ $U_{g2} = 130 \text{ V}$ $I_a = 3 \text{ mA}$ $U_{gl} \text{ ca. } 1,2 \text{ V}$ $I_{g2} \text{ ca. } 0,4 \text{ mA}$ $S \text{ ca. } 1,6 \text{ mA/V}$ $D_2 \text{ ca. } 2,5\%$	Norm- fassung B 1

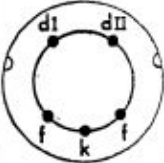
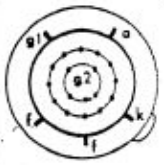
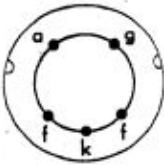
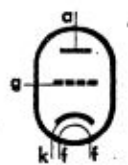
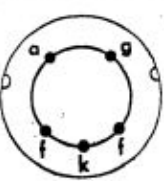
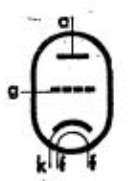
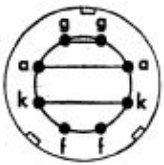
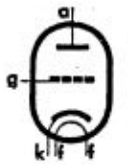
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in **Klammern** gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. **Röhrentypen**, deren Bezeichnung **mager gedruckt** ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

[illegible]

8	RD 12 Ga Lorenz TL 24b/7059		31 + 3	unge- sockelter Preßnapf 5 Stifte, mit Kolben- knopf		Dezi- Duodiode		Dezi- Gleich- richtung Mischung $\lambda \approx 10$ cm	12,6 V 65 mA indir.	$U_d = 100$ V $I_d = 2$ mA	$U_d = 4$ V $I_d \approx 2$ mA	Preßnapf- Aufsteck- fassung 024 b D 4020
9	RD 12 La Lorenz		155	Preßsteller mit 12 äuß. u. 4 inneren Stiften, Met- allkappe m. 5 seitlichen Stiften u. Griffbügel		Triftröhre (selbst- gesteuert)		Dezi- Sende- stufen Schwin- gungs- erzeugung $\lambda \approx 20-25$ cm	12,6 V 0,9 A indir.	$Q_a = 80$ W $I_a = 200$ mA $I_{g1} = 50$ mA $I_{g2} = 50$ mA	U_g ca. 550 V U_{g2} ca. 500 V $U_{g1} = 0 \dots 200$ V B ca. 550 G N(20..25 cm) ca. 12 W	noch in Entwicklung
10	RD 12 Ta Lorenz TL 24b/7062		31 + 3	unge- sockelter Preßnapf 5 Stifte, mit Kolben- knopf		Dezi- Triode		Dezi- Sende- stufen Schwin- gungs- erzeugung $\lambda \approx 20$ cm	12,6 V 80 mA indir.	$U_a = 300$ V $I_k = 30$ mA $Q_a = 4$ W	$U_a = 100$ V $U_{g1} = 0$ I_a ca. 24 mA S ca. 6 mA/V D ca. 5% N(30 cm) ca. 800 mQ	Preßnapf- Aufsteck- fassung 024 b D 4020
11	RD 12 Ta 1 Lorenz TL 24 b/7063		53,7 + 9	unge- sockelter Preßnapf 5 Stifte, Metallsockel- kappe mit Frequenz- abgleich		Dezi- Triode		Dezi- Sende- stufen Schwin- gungs- erzeugung $\lambda \approx 20$ cm	12,6 V 80 mA indir.	$U_a = 300$ V $I_k = 30$ mA $Q_a = 4$ W	$U_a = 100$ V $U_{g1} = 0$ I_a ca. 24 mA S ca. 6 mA/V D ca. 5% N(30 cm) ca. 800 mQ	ohne Fassung
12	RD 12 Te Lorenz TL 24b/7082		43 + 3	unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte Kolben- knopf		Dezi- Triode		Dezi- Sende- stufen Schwin- gungs- erzeugung $\lambda \approx 30$ cm	12,6 V 0,22 A indir.	$U_a = 400$ V $I_k = 70$ mA $Q_a = 8$ W	$U_a = 100$ V $U_g = 0$ I_a ca. 35 mA S ca. 9 mA/V D ca. 4,5% N(50 cm) ca. 3,5 W	Preßnapf- Aufsteck- fassung 024 b D 4021

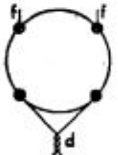
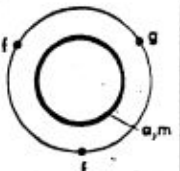
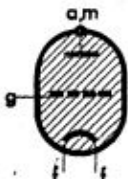
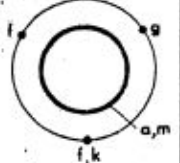
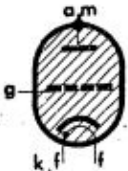
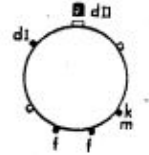
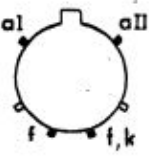
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in **Klammern gesetzt** ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung **mager gedruckt** ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung	
13	RD 12 Tf Lorenz TL 24b/7055		88	ungesockelt. Preßsteller 3 Dreifach- + 2 Doppel- stifte, Me- tallsockel- kappe und Haltebügel		Dezi- Triode (Luft- kühlung)		Dezi- Sende- stufen Schwin- gungs- erzeugung $\lambda \geq 40$ cm	12,6 V 0,6 A indir.	$U_a = 900$ V $U_g = 10000$ V $I_k = 250$ mA $I_a = 5$ A $Q_a = 75$ W	$U_a = 400$ V $U_{gl} = 0$ $I_a \text{ ca. } 100$ mA $S \text{ ca. } 16$ mA/V $D \text{ ca. } 2\%$	ohne Fassung (Fassung ist ein Teil des Senders)
14	RD 12 Pb ⁶⁾ Telefunken		51 + 18	unge- sockelter Preßsteller 8 Sockel- stifte, Me- tallsockel- kappe		HF — Pentode		UKW- Empfangs- stufen $\lambda \geq 50$ cm $\lambda_{\text{norm}} = 1..2,5$ m	12,6 V 75 mA indir.	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 200$ V $I_k = 6$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g_2} = 0,3$ W	$U_a = 200$ V $U_{g_2} = 130$ V $I_a = 4$ mA $U_{gl} \text{ ca.}$ $- 1,2$ V $I_{g_2} \text{ ca. } 0,6$ mA $S \text{ ca. } 2,6$ mA/V $D_i \text{ ca. } 2,3\%$	Norm- fassung B (T 1823)

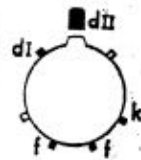
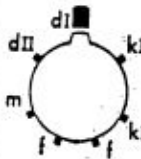
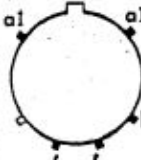
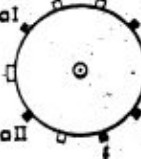
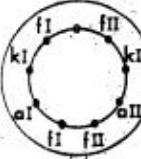
15	RG 2 D 1 Telefunken		40	unge- sockelter Quetschfuß außen mit 4 Löt- anschlüssen		Diode		Meßgleich- richtung für NF und HF (f_{max} ≈ 100 MHz)	1,9 V 55 mA	$U_d = 70$ V $I_d = 3$ mA	$U_d = 4$ V $I_d \geq 1,5$ mA	ohne Fassung (einlöten)
15a	RG 2 T 50 Telefunken		45	ungesockel- ter Preß- teller mit 3 Stiften Metall- kolben		Triode mit Metall- außenanode (gasgefüllt)		Trägheits- loser Schalter	2 V 0,2 A direkt	$U_a = 60$ V $U_{gmin} =$ — 35 V $I_a = 75$ mA $I_a = 0,5$ A	$U_a = 40$ V $U_{Br} = 15$ V $I_a = 50$ mA $t_A = 0,25$ S	ohne Fassung (einlöten)
15b	RG 2 T 80 Telefunken		45	ungesockel- ter Preß- teller mit 3 Stiften Metall- kolben		Triode mit Metall- außenanode (gasgefüllt)		Trägheits- loser Schalter	2 V 2 A halb- indirekt	$U_a = 60$ V $U_{gmin} =$ — 35 V $I_a = 75$ mA $I_a = 0,5$ A	$U_a = 40$ V $U_{Br} = 15$ V $I_a = 50$ mA $t_A = 2,5$ S	ohne Fassung (einlöten)
16	RG 2,4 D 1 Telefunken		47,5 + 9	Preßteller mit Preß- stoffsock. m. 6 Seiten- kontakten Kolben- anschluß		Duodiode		Empfangs- Gleich- richtung $\lambda \approx 1,5$ m	2,4 V 0,1 A indir.	$U_d = 100$ V $I_d = 0,7$ mA $I_d = 15$ mA	$U_d = 5$ V I_d ca. 1,5 mA	Patronen- fassung T 1679 Patronenfss. T 1705 Patronen- Flansch-Fass. 024 b D 3795
17	RG 2,4 D 10 Telefunken		46 + 9	Preßteller mit Preß- stoffsockel 6 Seiten- kontakte		Zweilweg- Gleich- richter		Netz- Gleich- richtung	2,4 V 0,15 A indir.	$U_a = 500 \dots$ 700 V $I_a = 10 \dots$ 5 mA		Patronen- fassung T 1680 Flansch- fassung 024 b D 3796

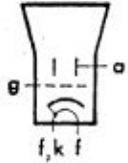
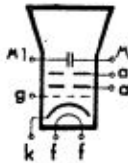
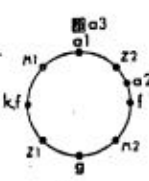
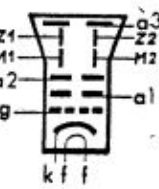
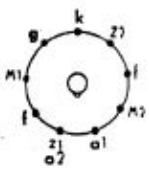
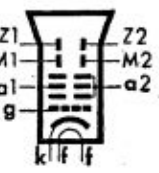
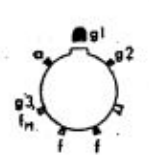
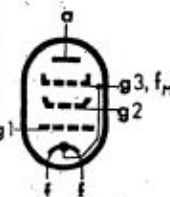
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in **Klammer**n gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung **mager gedruckt** ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentypen ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung	
18	RG 12 D 2 Telefunken TL 24b/7071		47,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel 6 Seiten- kontakte Kolben- anschluß		Duodiode		HF- Gleich- richtung und Meß- schaltungen $\lambda \geq 1,5 \text{ m}$	12,6 V 74 mA indir.	$U_d = 200 \text{ V}$ $I_d = 2 \text{ mA}$	$U_d = 5 \text{ V}$ $I_d \text{ ca. } 4 \text{ mA}$	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
19	RG 12 D 3 ⁶⁾ Telefunken		47,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel 6 Seiten- kontakte, Metall- kolben- kappe		Duodiode mit getr. Kathoden		HF- Gleich- richtung Meßschal- tungen $\lambda \geq 1,5 \text{ m}$	12,6 V 0,1 A indir.	$U_d = 200 \text{ V}$ $I_d = 2 \text{ mA}$	$U_d = 5 \text{ V}$ $I_d \text{ ca. } 3 \text{ mA}$	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
20	RG 12 D 60 Telefunken TL 24b/7049		60 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte		Zweilweg- Gleich- richter		Netz- Gleich- richtung	12,6 V 0,2 A indir.	$u =$ $2 \times 300 \text{ V eff}$ $I_a = 60 \text{ mA}$		Patronen- fassung T 1680 Flanschfass. 024 b D 3796
21	RG 12 D 300 Telefunken		93,5	Preßnapf mit Preßstoff- sockel, 8 Seiten- kontakte		Zweilweg- Gleich- richter		Netz- Gleich- richtung	12,6 V 0,8 A indir.	$u =$ $2 \times 500 \text{ V eff}$ $I_a = 300 \text{ mA}$		Aufsteck- fassung T 1688 024 CD 3732
22	RG 110 D 250 Ph-Valvo		70 + 18	unge- sockelter Preßsteller 9 Stifte Sockel- kappe		Zweifach- Einweg- Gleich- richter		Netz- Gleich- richtung	$2 \times 110 \text{ V}$ $2 \times 50 \text{ mA}$ indir.	$u = 250 \text{ V eff}$ $I_a =$ $2 \times 125 \text{ mA}$		Norm- fassung

23.	RK 4 MM 1 4) Zeiss-Ikon		323,5	Preßsteller mit Preßstoffsockel und Zentrierung, 4 Stifte ebener Bildschirm		Kathodenstrahlröhre (doppelte Ablenkung)		Meßanzeige von Koordinatenübertragungen (magnetische Steuerung)	4 V 0,85 A indir.	$U_a = 2000 \text{ V}$ $I_k = 200 \mu\text{A}$	U_{gsp} ca. — 55 V	Patronenmantelfassung
24	(RK 12 MS 1) Fernseh-GmbH.		370	unge-sockelter Preßsteller 10 Stifte		Kathodenstrahlröhre (magnetisch-elektrische Ablenkung)		Impuls- und Meßanzeige (elektrische Steuerung)	4 V 0,8 A indir.	$U_{a1} = 1200 \text{ V}$ $U_{a2} = 5000 \text{ V}$	U_{gsp} ca. — 55 V ϵ ca. 0,35 mm/V	Aufsteckfassung
25	RK 12 SS 1 Ph-Valvo		390	Preßsteller mit Preßstoffsockel 9 Stifte 1 Kolben-seitenkontakt		Kathodenstrahlröhre (doppelt elektrische Ablenkung) Nachbeschleunigungsanode		Impuls-anzeige (elektrische Steuerung)	12,6 V ♦ A indir.	$U_{a1} = 470 \text{ V}$ $U_{a2} = 2500 \text{ V}$ $U_{a3} = 4500 \text{ V}$	U_{gsp} ca. — 35 V ϵ ca. 0,28 mm/V	Aufsteckfassung
26	RK 12 SS 2 Ph-Valvo		122,5	Preßsteller mit Metallsockel 9 Stifte		Kathodenstrahlröhre (doppelt elektrische Ablenkung)		Impuls-anzeige (elektrische Steuerung)	12,6 V ♦ A indir.	$U_{a1} = 255 \text{ V}$ $U_{a2} = 880 \text{ V}$	U_{gsp} ca. — 33 V ϵ ca. 0,065 mm/V	Aufsteckfassung
26a	RL 1 P 2 Lorenz		42 + 9	Ringeinschmelzung Preßstoffsockel 6 Seitenkontakte Kolbenanschluß		UKW-Pentode		Selbst- u. fremderregte Sendestufen $\lambda \geq 1 \text{ m}$	1 V 0,3 A direkt	ähnlich RL 2,4 P 2	ähnlich RL 2,4 P 2	Patronenfassung Lorenz Flanschfassung 0.4 b D 3858

¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

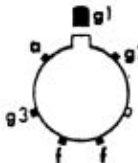
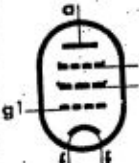
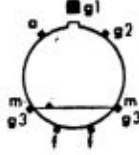
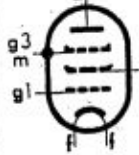
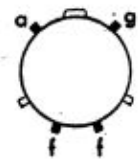
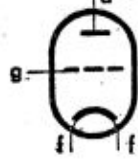
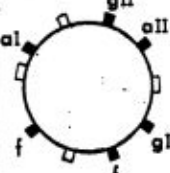
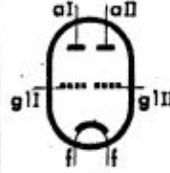
²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Diese Röhren erfordern einen besonderen Arbeitsaufwand. Ihre Verwendung bei Geräteentwicklung bedarf der Zustimmung des GBN

⁵⁾ Nur beschränkt lieferbar.

[illegible]

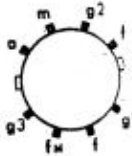
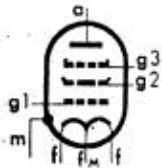
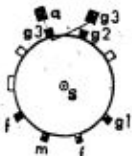
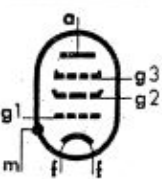
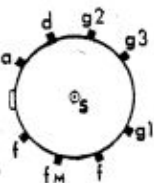
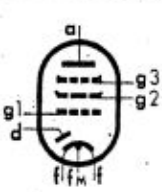
29	RL 2,4 P 2 Lorenz TL 24 b/7028		42 +9	Ring-einschmelzung, Preßstoffsockel, 6 Seitenkontakte, Kolbenanschluß		UKW-Pentode		Selbst- und fremd-erregte Sendestufen, insbes. UKW-Stufen, NF-Stufen $\lambda \geq 1$ m	2,4 V 0,165 A direkt	$U_a = 200$ V $U_{g_1} = 130$ V $I_k = 18$ mA $Q_a = 1,5$ W $Q_{g_1} = 0,5$ W	$U_g = 130$ V $U_{g_2} = 130$ V $U_{g_3} = -6$ V $I_a = 11,5$ mA $I_{g_1} \text{ ca. } 2,5$ mA $S \text{ ca. } 2,2$ mA/V $D_1 \text{ ca. } 12\%$	Patronenfassung Lorenz Flanschfassung 024 b D 3858
30	RL 2,4 P 3 Telefunken TL 24b/7037		49,5 +9	Preßsteller mit Preßstoffsockel, 6 Seitenkontakte, Kolbenanschluß		Pentode		Fremd-erregte Sendestufen evtl. auch NF-Endstufen $\lambda \geq 3$ m	2,4 V 0,13 A direkt	$U_a = 200$ V $U_{g_1} = 130$ V $I_k = 15$ mA $Q_a = 2$ W $Q_{g_1} = 0,7$ W	$U_a = 130$ V $U_{g_1} = 130$ V $I_a = 10$ mA $U_{g_1} \text{ ca. } -9,5$ V $I_{g_1} \text{ ca. } 3$ mA $S \text{ ca. } 1,4$ mA/V	Flanschfassung 024 b D 3795 Patronenfassung T 1679 Patronenfassung T 1705
31	RL 2,4 T 1 Lorenz TL 24 b/7026		41 +9	Ring-einschmelzung, Preßstoffsockel, 6 Seitenkontakte		UKW-Triode		Selbst- und fremd-erregte Sendestufen, auch NF-Endstufen $\lambda \geq 0,5$ m	2,4 V 0,165 V direkt	$U_a = 150$ V $I_k = 15$ mA $Q_a = 1,5$ W	$U_a = 130$ V $U_g = -3$ V $I_a \text{ ca. } 9,2$ mA $S \text{ ca. } 2,4$ mA/V $D \text{ ca. } 7\%$	Patronenfassung T 1680 Ringfassung T 1684 Flanschfassung 024 b D 3796
32	RL 2,4 T 4 Telefunken TL 24b/7034		66 +9	Preßsteller mit Preßstoffsockel, 8 Seitenkontakte, zentraler Verriegelungsstift		Doppel-Triode		Gegentakt-B-Endstufen m. Aussteuerung in den Gitterstrom Kleinsender $\lambda \geq 2$ m	2,4 V 0,2 A direkt	$U_a = 220$ V $I_k = 10$ mA $Q_a = 2 \times 2$ W	$U_a = 150$ V $I_a = 15$ mA $U_g \text{ ca. } +3$ V $S \text{ ca. } 2$ mA/V $D \text{ ca. } 6\%$	Durchsteckfassung T 1723 Aufsteckfassung T 1724

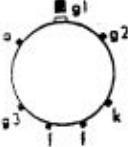
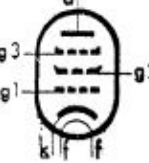
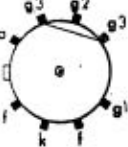
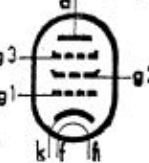
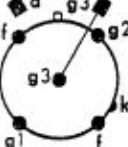
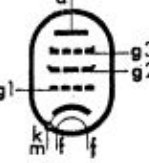
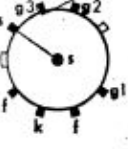
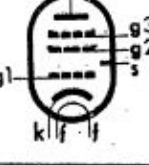
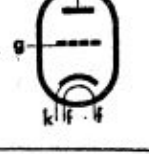
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung
33	RL 4,2 P 6 ⁶⁾ Telefunken TL 24b/7070	65 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 8 Seiten- kontakte		Pentode		NF-End- und Sendestufen $\lambda \approx 2 \text{ m}$	4,2 V 0,325 A direkt	$U_a = 250 \text{ V}$ $U_{g_2} = 250 \text{ V}$ $I_k = 50 \text{ mA}$ $Q_a = 7,5 \text{ W}$ $Q_{g_2} = 1,5 \text{ W}$	$U_a = 150 \text{ V}$ $U_{g_2} = 150 \text{ V}$ $I_a = 35 \text{ mA}$ $U_{g1} \text{ ca. } -7 \text{ V}$ $I_{g_2} \text{ ca. } 6 \text{ mA}$ $S \text{ ca. } 6 \text{ mA/V}$ $D_1 \text{ ca. } 10\%$	Durchsteck- fassung T 1723 Aufsteck- fassung T 1724
34	RL 4,2 P 40 (wird nicht mehr hergestellt!) Telefunken TL 24b/7036	121,3	Preßstell. m. Preßstoff- sockel, 8 Sei- tenkontakte 2 Kolben- kapp. Zentr. Verriegel- ungsstift		Pentode		Sendestufen $\lambda \approx 2,5 \text{ m}$	4,2 V 1,75 A direkt	$U_a = 800 \text{ V}$ $U_{g_2} = 200 \text{ V}$ $I_k = 150 \text{ mA}$ $Q_a = 35 \text{ W}$ $Q_{g_2} = 5 \text{ W}$	$U_a = 400 \text{ V}$ $U_{g_2} = 200 \text{ V}$ $I_a = 40 \text{ mA}$ $U_{g1} \text{ ca. } -32 \text{ V}$ $S \text{ ca. } 3,8 \text{ mA/V}$ $D_1 \text{ ca. } 22\%$	Aufsteck- fassung T 1688
35	RL 4,8 P 15 Telefunken TL 24b/7033	93,5	Preßnapf m. Preßstoff- sockel, 8 Seiten- kontakte zentraler Verriegel- ungsstift		Pentode und Diode		Senderöhre und HF- Gleich- richtung $\lambda \approx 3 \text{ m}$	4,8 V 0,68 A direkt	$U_a = 400 \text{ V}$ $U_{g_2} = 200 \text{ V}$ $I_k = 75 \text{ mA}$ $Q_a = 15 \text{ W}$ $Q_{g_2} = 4 \text{ W}$	$U_a = 220 \text{ V}$ $U_{g_2} = 200 \text{ V}$ $I_a = 50 \text{ mA}$ $U_{g1} \text{ ca. } -14 \text{ V}$ $I_{g_2} \text{ ca. } 14 \text{ mA}$ $S \text{ ca. } 4 \text{ mA/V}$ $D_1 \text{ ca. } 14\%$	Aufsteck- fassung T 1688

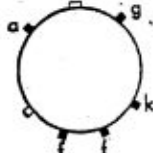
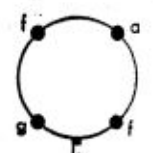
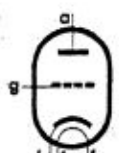
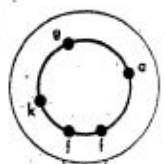
36	RL 12 P 2 Lorenz		42 + 9	Ringein- schmelzung, Preßstoff- sockel, 6 Seiten- kontakte, Kolben- anschluß		UKW- Pentode		Selbst- und fremd- erregte Sende- insbes. UKW- Stufen $d \geq 1$ m	12,6 V 0,13 A indir.	$U_a = 200$ V $U_{g_2} = 130$ V $I_k = 18$ mA $Q_a = 1,5$ W $Q_{g_2} = 0,5$ W	$U_a = 130$ V $U_{g_2} = 130$ V $U_{g_1} = -6$ V $I_a \text{ ca. } 15$ mA $I_{g_2} \text{ ca. } 3$ mA $S \text{ ca. } 2,3$ mA/V $D_1 \text{ ca. } 12\%$	Flansch- fassung 024 b D 3858 Patronen- fassung Lorenz
37	RL 12 P 10 Telefunken TL 24b/7021		97,5	Preßnapf m. Preßstoff- sockel, 8 Seiten- kontakte zentraler Verriegel- ungsstift		Pentode		Fremd- gesteuerte Sende- und NF-End- stufen $\lambda \geq 3$ m	12,6 V 0,44 A indir.	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 250$ V $I_k = 50$ mA $Q_a = 9$ W $Q_{g_2} = 2$ W ($R_i \text{ ca. } 60$ k Ω)	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 250$ V $I_a = 36$ mA $U_{g_1} \text{ ca. } -6$ V $I_{g_2} \text{ ca. } 4,5$ V $S \text{ ca. } 9,5$ mA/V $D_1 \text{ ca. } 4\%$	Aufsteck- fassung T 1688
38	RL 12 P 35 Telefunken TL 24b/7010		159	Quetschfuß- aufbau mit Metall- sockel 5 Stifte Kolben- anschluß		Pentode		Fremd- gesteuerte Sendestufen $\lambda \geq 4,5$ m	12,6 V 0,63 A indir.	$U_a = 800$ V $U_{g_2} = 200$ V $I_k = 150$ mA $Q_a = 30$ W $Q_{g_2} = 5$ W ($R_i \text{ ca. } 30$ k Ω)	$U_a = 600$ V $U_{g_2} = 200$ V $I_a = 65$ mA $U_{g_1} \text{ ca. } -28$ V $S \text{ ca. } 3,5$ mA/V $D_2 \text{ ca. } 20\%$	Aufsteck- Bajonett- fassung T 1678
39	RL 12 P 50 Telefunken TL 24b/7035		111,5	Preßnapf m. Preßstoff- sockel, 8 Sei- tenkontakte 2 Kolbenan- schl., zentr. Verriegel- ungsstift		Pentode		Fremd- gesteuerte Sendestufen $\lambda \geq 2,5$ m	12,6 V 0,65 A indir.	$U_a = 1000$ V $U_{g_2} = 300$ V $I_k = 180$ mA $Q_a = 40$ W $Q_{g_2} = 5$ W	$U_a = 800$ V $U_{g_2} = 250$ V $I_a = 50$ mA $U_{g_1} \text{ ca. } -40$ V $S \text{ ca. } 4$ mA/V $D_2 \text{ ca. } 19\%$	Aufsteck- fassung T 1688
40	RL 12 T 1 Telefunken TL 24b/7012		46 + 9	Preßsteller mit Preßstoff- 8 Seiten- kontakte		Triode		Selbst- erregte (Dezi-) Sendestufen $\lambda \geq 0,5$ m	12,6 V 66 mA indir.	$U_a = 150$ V $I_k = 30$ mA $Q_a = 2$ W	$U_a = 75$ V $I_a = 10$ mA $U_{g_1} \text{ ca. } -1$ V $S \text{ ca. } 3,4$ mA/V $D \text{ ca. } 6\%$	Patronen- fassung T 1680 Ringfassung T 1684 Flansch- fassung 024 b D 3786

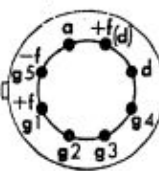
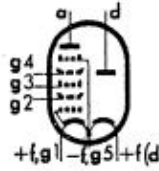
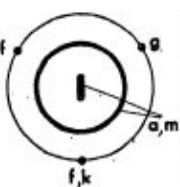
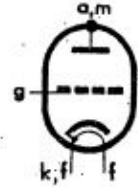
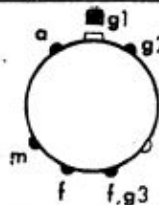
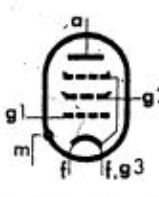
¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung	
41	RL 12 T 2 Telefunken TL 24b/7017		60 + 9	Preßsteller mit Preßstoff- sockel, 8 Seiten- kontakte		Triode		Schwin- gungs- erzeugung (Osz.), NF- Vor- verstärkung $\lambda \geq 0,5 \text{ m}$	12,6 V 0,17 A indir.	$U_a = 220 \text{ V}$ $I_a = 10 \text{ mA}$ $U_g \text{ ca.}$ — 12,5 V $S \text{ ca. } 2 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 9\%$ $I_k = 30 \text{ mA}$ $Q_a = 2 \text{ W}$	$U_a = 200 \text{ V}$ $I_a = 10 \text{ mA}$ $U_g \text{ ca.}$ — 12,5 V $S \text{ ca. } 2 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 9\%$	Patronen- fassung T 1680 Flansch- fassung 024 b D 3643
42	RL 12 T 15 Telefunken TL 24b/7007		105,5	Quetschfuß- aufbau mit Preßstoff- sockel, 4 Stifte		Triode		Sendestufen $\lambda \geq 5 \text{ m}$	12,6 V 0,55 A indir.	$U_a = 500 \text{ V}$ $I_k = 100 \text{ mA}$ $Q_a = 15 \text{ W}$	$U_a = 250 \text{ V}$ $I_a = 50 \text{ mA}$ $U_g \text{ ca. } -3 \text{ V}$ $S \text{ ca. } 6 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 7\%$	Aufsteck- fassung T 1683
43	RL 12 T 75 ⁶⁾ Lorenz TL 24b/7076		98	Unge- sockelter Preßsteller 5 Stifte, Metall- sockel- kappe		Triode		Sende-, Impuls- und NF-Ver- stärkung (Endstufen) $\lambda \geq 20 \text{ m}$	12,6 V 2,3 A indir.	$U_a = 1600 \text{ V}$ $I_k = 500 \text{ mA}$ $Q_a = 80 \text{ W}$	$U_a = 500 \text{ V}$ $I_a = 100 \text{ mA}$ $U_g \text{ ca. } -26 \text{ V}$ $S \text{ ca. } 18 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 7\%$	Norm- fassung F 2107

44	(RV1 PG1) Ph-Valvo		49,4 + 9	Unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte, Metall- sockel- kappe		Pentode mit Raumlade- gitter + Diode		HF- u. NF- Verstärk. u. Gleichricht. für tragbare Batterieger. mit kleiner Betriebs- spannung	1,2 V 25 mA direkt	$U_a = 25 \text{ V}$ $U_{g1} = 25 \text{ V}$ $U_{g2} = 15 \text{ V}$ $I_k = 25 \text{ mA}$ $Q_a = 0,05 \text{ W}$ $Q_{g2} = 0,01 \text{ W}$	$U_a = 15 \text{ V}$ $U_{g1} = 15 \text{ V}$ $U_{g2} = 15 \text{ V}$ $U_{g3} = 0$ $I_a \text{ ca. } 1,2 \text{ mA}$ $I_{g1} \text{ ca. } 0,2 \text{ mA}$ $S \text{ ca. } 0,55 \text{ mA/V}$	Norm- fassung A 1301
44a	RV 1,5T 30 Telefunken		45	ungesockel- ter Preß- steller mit 3 Stiften Metall- kolben		Triode mit Metall- außenanode		trägheits- loser Schalter	1,8 V 1,5 A halb- indirekt	$U_a = 200 \text{ V}$ $Q_a = 3 \text{ W}$ $I_k = 10 \text{ mA}$ $R_g = 0,5 \text{ M}\Omega$	$U_a = 200 \text{ V}$ $I_a = 2 \text{ mA}$ $U_{g1} \text{ ca. } -1,2 \text{ V}$ $S \text{ ca. } 1 \text{ mA/V}$ $D \text{ ca. } 1,5\%$ $t_A = 1,5 \text{ s}$	ohne Fassung (einlöten)
45	RV 2 P 800 Telefunken TL 24b/7003		108,5	Preßsteller mit Preß- stoffsock. u. Metallmant. 6 Seiten- kontakte u. Kolben- anschluß		HF- Pentode		HF-Ver- stärkung, Audion- Gleich- richter NF-Ver- stärkung	1,9 V 0,18 A direkt	$U_a = 200 \text{ V}$ $U_{g1} = 150 \text{ V}$ $I_k = 7 \text{ mA}$ $Q_a = 1,5 \text{ W}$ $Q_{g2} = 0,5 \text{ W}$ (R_1 ca. 0,5 M Ω)	$U_a = 120 \text{ V}$ $U_{g1} = 80 \text{ V}$ $U_{g2} = -1,5 \text{ V}$ $I_a \text{ ca. } 3,5 \text{ mA}$ $I_{g1} \text{ ca. } 0,8 \text{ mA}$ $S \text{ ca. } 1 \text{ mA/V}$	Patronen- fassung T 1672 Patronen- Flanschfass. T 1704 Flanschfass. 024 b D 3616

¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentypen ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung
46	RV 2,4 H 300 Telefunken TL 24b/7041	49,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		Hexode (regelbar)		Regelbare Misch- verstärkung $\lambda \geq 3$ m	2,4 V 60 mA direkt	$U_a = 150$ V $U_{g1} = 150$ V $I_k = 6$ mA $Q_a = 0,6$ W $Q_{g1,2} = 0,4$ W (R_i ca. 0,6 M Ω)	$U_a = 110$ V $U_{g1,2} = 60$ V $U_{g1,3} = 0$ I_a ca. 2,3 mA I_{g1} ca. 0,9 mA S ca. 1 mA/V	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
47	RV 2,4 P45 ⁶⁾ Telefunken TL 24b/7023	49,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		Pentode mit Raumlade- gitter		Schwin- gungs- erzeug. (Osz.) HF- u. NF-Ver- stärkung m. kl. Betriebs- spannung	2,4 V 60 mA direkt	$U_a = 100$ V $U_{g1} = 50$ V $U_{g2} = 20$ V $I_k = 6$ mA $Q_a = 1$ W	$U_a = 20$ V $U_{g1} = 15$ V $U_{g2} = 15$ V $U_{g3} = -1,5$ V I_a ca. 1,6 mA I_{g1} ca. 0,4 mA S ca. 0,75 mA/V	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
48	RV 2,4 P 700 Telefunken TL 24b/7018	47,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		HF- Pentode		HF- u. NF- Ver- stärkung $\lambda \geq 1,5$ m	2,4 V 60 mA direkt	$U_a = 200$ V $U_{g1} = 120$ V $I_k = 5$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g1,2} = 0,3$ W (R_i ca. 1 M Ω)	$U_a = 150$ V $U_{g1} = 75$ V $U_{g2} = -1,5$ V I_a ca. 1,7 mA I_{g1} ca. 0,35 mA S ca. 0,95 mA/V D_1 ca. 6%	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
49	RV 2,4 P 701 ⁶⁾ Telefunken TL 24b/7025	49,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		Regel- pentode		Regelbare HF-Ver- stärkung $\lambda \geq 1,5$ m	2,4 V 60 mA direkt	$U_a = 200$ V $U_{g1} = 150$ V $I_k = 5$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g1,2} = 0,3$ W (R_i ca. 0,9 M Ω)	$U_a = 150$ V $U_{g1} = 75$ V $U_{g2} = -1,5$ V I_a ca. 2,7 mA I_{g1} ca. 0,5 mA S ca. 0,9 mA/V	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795

50	RV 2,4 P 710 3 Telefunken		47,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		HF- Pentode		HF- u. NF- Ver- stärkung $\lambda \geq 1,5$ m	2,4 V 0,13 A indir.	$U_a = 200$ V $U_{g1} = 150$ V $I_k = 5$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g1} = 0,3$ W	$U_a = 130$ V $U_{g1} = 75$ V $I_a = 2$ mA U_{g1} ca. — 1,4 V I_{g1} ca. 0,33 mA S ca. 1 mA/V D_1 ca. 5%	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass, 024 b D 3795
51	RV 2,4 P 711 5) Telefunken		47,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		Regel- pentode		Regelbare HF-Ver- stärkung $\lambda \geq 1,5$ m	2,4 V 0,135 A indir.	$U_a = 200$ V $U_{g1} = 130$ V $I_k = 5$ mA $Q_a = 0,7$ W $Q_{g1} = 0,3$ W	$U_a = 130$ V $U_{g1} = 75$ V $I_a = 2$ mA U_{g1} ca. — 1,6 V I_{g1} ca. 0,4 mA S ca. 1 mA/V	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass, 024 b D 3795
52	RV 2,4 P 1400 4) Telefunken TL 24b/7039		54 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 8 Seiten- kontakte		HF- Pentode (rausch- arm)		HF- Breitband- verstärkung $\lambda \geq 3$ m	2,4 V 0,35 A direkt	$U_a = 200$ V $U_{g1} = 200$ V $I_k = 15$ mA $Q_a = 2$ W $Q_{g1} = 0,4$ W (R_1 ca. 0,2 M Ω)	$U_a = 110$ V $U_{g1} = 110$ V $U_{g1} = -1$ V I_a ca. 5 mA I_{g1} ca. 0,7 mA S ca. 3,3 mA/V D_1 ca. 4%	Durchsteck- fassung T 1723 Aufsteck- fassung T 1724
53	(RV 2,4 Pa) 3) Telefunken TL 24b/7060		62,5 + 18	Unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte Metall- Sockel- kappe		Pentode (quadra- tische Kennlinie)		Blind- modulation	2,4 V 0,12 A direkt	$U_a = 200$ V $U_{g1} = 200$ V $I_k = 8$ mA $Q_a = 2$ W $Q_{g1} = 0,3$ W	$U_a = 130$ V $U_{g1} = 130$ V $U_{g1} = -2$ V I_a ca. 4 mA I_{g1} ca. 0,8 mA S ca. 1,5 mA/V	Norm- fassung B 2
54	RV 2,4 T 3 Telefunken TL 24b/7042		46 + 9	Preßsteller mit Preßstoff- sockel, 6 Seiten- kontakte		Triode mit Raum- ladegitter		Schwin- gungs- erzeugung (Osz.), NF- Verstärk. m. kleiner Betriebs- spannung	2,4 V 60 mA direkt	$U_a = 100$ V $U_{g1} = 20$ V $I_k = 6$ mA $Q_a = 0,5$ W	$U_a = 20$ V $U_{g1} = 15$ V $U_{g1} = 0$ I_a ca. 2,8 mA	Patronen- fassung T 1680 Flansch- fassung 024 b D 3795

35
*) Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

*) In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

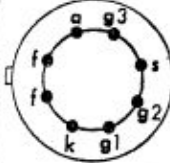
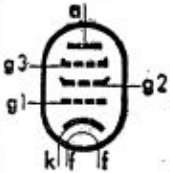
*) Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

*) Diese Röhren erfordern einen besonderen Arbeitsaufwand. Ihre Verwendung bei Geräteentwicklung bedarf der Zustimmung des GBN.

*) Auf Kriegsdauer zurückgestellt.

*) Nur beschränkt lieferbar.

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Ver- wendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung
55	RV 12 H 300 ⁸⁾ Telefunken TL 24b/7040	49,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		Misch- hexode (regelbar)		Regelbare Misch- verstärkung $\lambda \geq 3$ m	12,6 V 75 mA indir.	$U_a = 200$ V $U_{g_{2,4}} = 200$ V $I_k = 6$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g_{2,4}} = 0,5$ W (R_i ca. 1 M Ω)	$U_a = 200$ V $U_{g_{2,4}} = 75$ V $U_{g_3} = -5$ V $U_{g_1} = -2$ V I_a ca. 1 mA I_{g_3} ca. 3 mA S ca. 300 μ A/V	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
56	RV 12 P 2000 Telefunken TL 24b/7011	49,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		HF- Pentode (UKW)		Universal- röhre f. HF-, NF-Verst., Aud.-gleich- richtg., End- u. Sende- verstärkung $\lambda \geq 1$ m	12,6 V 75 mA indir.	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 225$ V $I_k =$ 4, (11) mA $Q_a = 2$ W $Q_{g_2} = 0,3$ W (R_i ca. 1 M Ω)	$U_a = 210$ V $U_{g_2} = 75$ V $I_a = 2$ mA U_{g_1} ca. — 2,35 V I_{g_2} ca. 0,45 mA S ca. 1,5 mA/V D_2 ca. 5,5%	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
57	RV 12 P 2001 Telefunken TL 24b/7024	49,5 + 9	Preßsteller mit Preß- stoffsockel, 6 Seiten- kontakte und Kolben- anschluß		Regel- pentode		Regelbare HF-Ver- stärkung $\lambda \geq 1$ m	12,6 V 75 mA indir.	$U_a = 220$ V $U_{g_2} = 220$ V $I_k = 7$ mA $Q_a = 1$ W $Q_{g_2} = 0,3$ W (R_i ca. 0,7 M Ω)	$U_a = 210$ V $U_{g_2} = 75$ V $I_a = 3$ mA U_{g_1} ca. — 2,5 V I_{g_2} ca. 0,55 mA S ca. 1,4 mA/V	Patronen- fassung T 1679 Patronen- fassung T 1705 Flanschfass. 024 b D 3795
58	RV 12 P 3000 Telefunken TL 24b/7038	65 + 9	Preßsteller mit Preßstoff- sockel, 8 Seiten- kontakte		HF- Pentode (rausch- arm)		HF- Eingangs- und Breitband- verstärkung NF-Stufen $\lambda \geq 3$ m	12,6 V 0,21 A indir.	$U_a = 300$ V $U_{g_2} = 250$ V $I_k = 40$ mA $Q_a = 6$ W $Q_{g_2} = 1,5$ W (R_i ca. 0,2 M Ω)	$U_a = 250$ V $U_{g_2} = 200$ V $I_a = 20$ mA U_{g_1} ca. — 2,5 V I_{g_2} ca. 2,3 mA S ca. 10 mA/V D_2 ca. 2,5%	Durchsteck- fassung T 1723 Aufsteck- fassung T 1724
59	RV 12 P 4000 Telefunken TL 24b/7004	108,5	Preßstell. m. Preßstoff- sock., u. Me- tallmantel 6 Seiten- kont. u. Kol- benstift- anschluß		HF- Pentode		HF-, NF- Ver- stärkung Audion- gleich- richtung $\lambda \geq 4,5$ m	12,6 V 0,2 A indir.	$U_a = 200$ V $U_{g_2} = 125$ V $I_k = 6$ mA $Q_a = 1,5$ W $Q_{g_2} = 0,3$ W (R_i ca. 1 M Ω)	$U_a = 200$ V $U_{g_2} = 100$ V $I_a = 3$ mA U_{g_1} ca. — 2,2 V I_{g_2} ca. 1,1 mA S ca. 2,3 mA/V D_2 ca. 3,5%	Patronen- fassung T 1670 Flansch- fassg.-P. 024 b D 3487 Flanschfass. 024 b D 3615

60	(RV 12 Pa) 5) Telefunken TL 24b/7062		01 +18	Unge- sockelter Preßsteller 8 Stifte, Metall- sockel- kappe		Pentode (quadrati- sche Kenn- linie)		Blind- modulation	12,6 V 0,18 A indir.	$U_a = 250 \text{ V}$ $U_{g_2} = 250 \text{ V}$ $I_k = 12 \text{ mA}$ $Q_a = 3 \text{ W}$ $Q_{g_2} = 0,5 \text{ W}$	$U_a = 200 \text{ V}$ $U_{g_2} = 150 \text{ V}$ $I_a = 5 \text{ mA}$ $U_{g_1} \text{ ca.}$ $-5,5 \text{ V}$ $S \text{ ca.}$ $2,8 \text{ mA/V}$	Norm- fassung B 2

¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in **Klammern** gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrische Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung **mager gedruckt** ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

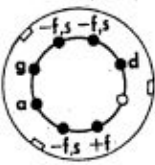
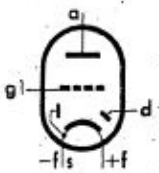
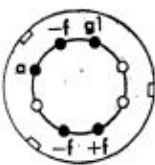
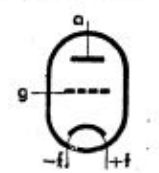
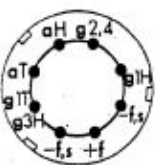
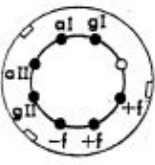
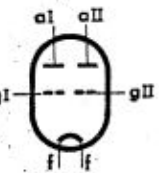
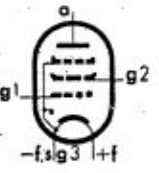
²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

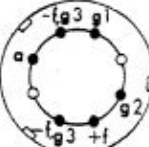
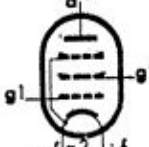
³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

⁴⁾ Auf Kriegsdauer zurückgestellt.

⁵⁾ Nur beschränkt lieferbar.

Tabelle der Heeres-Batterie-Spezialröhren

Lfd. Nr.	Röhrentype ¹⁾ Entwicklungsfirma ²⁾ Behördenbezeichnung	Höhe ³⁾ mm	Aufbau	Sockel- schaltung	System	Schema	Verwendungs- zweck	Heizart	Grenzwerte	Meßwerte	Fassung
1	DAC 41 w Lorenz		43	Unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte		Diode- Triode		Empfänger- röhre, Batterie- betrieb	1,2 V direkt	$I_{dmax.} = 0,2 \text{ mA}$ $S = 0,35 \text{ mA/V}$	Aufsteck- fassung 024 b D 4021
2	DC 41 w Lorenz		43	Unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte		Triode		Treiber- röhre, Kleinsender Batterie- betrieb	1,2 V direkt.	$Q_a \text{ max.} = 0,4 \text{ W}$ $S = 0,85 \text{ mA/V}$	Aufsteck- fassung 024 b D 4021
3	DCH 41 w Lorenz		43	Unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte		Triode- Hexode		Regelbare Mischröhre Batterie- betrieb	1,2 V direkt	$S_c = 300 \mu\text{A/V}$	Aufsteck- fassung 024 b D 4021
4	DDD 41 w Lorenz		43	Unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte		Doppel- End- Triode		Gegentakt- B.-Endstufen m. Aussteue- rung in den Gitterstr., Kleinsender Batterie- betrieb	1,2 V direkt	$Q_a \text{ max.} = 0,8 \text{ W}$ (je System) $S = 1 \text{ mA/V}$	Aufsteck- fassung 024 b D 4021
5	DF 41 w Lorenz		43	Unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte		Regel- pentode		HF- und ZF- Verstärkg. Batterie- betrieb	1,2 V direkt	$Q_a \text{ max.} = 0,3 \text{ W}$ $S = 0,6 \text{ mA/V}$	Aufsteck- fassung 024 b D 4021

6	DL 41 w Lorenz		43	Unge- sockelter Preßnapf 8 Stifte		End- pentode		NF-End- u. Sendestufen Batterie- betrieb	1,2 V- direkt	$Q_a \text{ max.}$ $= 1 \text{ W}$	$S = 1,6 \text{ mA/V}$	Aufsteck- fassung 024 b D 4021
---	-------------------	---	----	--	---	-----------------	---	---	------------------	---------------------------------------	------------------------	--------------------------------------

¹⁾ Röhrentypen, deren Bezeichnung in Klammern gesetzt ist, sind zur Zeit der Drucklegung noch nicht lieferbar bzw. von der Sonderkommission „Elektrisch Röhren“ noch nicht freigegeben. Alle technischen Angaben dieser Röhren sind noch nicht endgültig. Röhrentypen, deren Bezeichnung mager gedruckt ist, dürfen für Neuentwicklung nicht mehr verwendet werden.

²⁾ In vielen Fällen wird die betreffende Röhre auch von anderen Firmen hergestellt.

³⁾ Gesamthöhe einschließlich Stiftlänge oder Mittelstecker. Zusatzwert (+ 18 oder ähnlich) gibt die Höhe eines abschraubbaren Knopfes.

Erläuterung der Bezeichnungen

B	magnetische Induktion
D	Durchgriff (Anode/Steuergritter)
D _s	Schirmgitterdurchgriff
EM	Ablenkempfindlichkeit der Meßplatten
EZ	Ablenkempfindlichkeit der Zeitplatten
I _a	Anodengleichstrom
I _a	Anodeneffektivstrom
I _d	Diodengleichstrom (pro System)
I _{ds}	Diodensättigungsstrom
I _k	Kathodengleichstrom
I _a , I _d , I _k	Spitzenströme bei Tastbetrieb
N	Nutzleistung
Q _a	Anodenverlustleistung
Q _d	Diodenverlustleistung
Q _{gs}	Schirmgitterverlustleistung
r _a	äquivalenter Rauschwert
R _i	Innenwiderstand
S	Steilheit

S _c	Mischsteilheit
U _a	Anodengleichspannung
U _a	Anodenwechselspannung (Scheitelwert)
u _a	Anodeneffektivspannung
U _{asp}	Anodensperrspannung
U _c	Gleichspannung am Ringkondensator
U _d	Diodengleichspannung
U _{gl}	Gittervorspannung
U _{gsp}	Gittersperrspannung
U _{gs}	Schirmgittergleichspannung
U _M	Gleichspannung an den Meßplatten
U _z	Zündspannung
ΔU	Spannung — Regelbereich
u	Eingangswechselspannung (Effektivwert)
U _a , U _{gs} , U _d	Spitzenspannungen bei Tastbetrieb
Index I, II	Systembezeichnung bei Doppelröhren
Grenzwerte:	Maximal zulässige Betriebswerte der betreffenden Elektroden.

Meßwerte: Bei genauer Einstellung der durch Gleichheitszeichen gekennzeichneten Spannungs- und Stromwerte ergeben sich die übrigen Röhrengößen als Wirkwerte. Damit ist eine Überprüfung der Betriebsfähigkeit der Röhre (unter Berücksichtigung der Streuungen) bzw. ein Überblick über ihre Leistungsfähigkeit möglich. Mit Hilfe der Steilheit und des Durchgriffes läßt sich das idealisierte I_a-U_g-Kennlinienfeld zeichnen. Den Innenwiderstand erhält man bei Trioden aus der Beziehung $R_i = \frac{1}{SD}$. Bei Pentoden ist der Innenwiderstand nur für Verstärkerrohren angegeben (aus Platzgründen in der Rubrik Grenzröhren). In vielen Fällen ist die angegebene Meßwerteinstellung mit dem normalen Arbeitspunkt identisch.

Handbuch der Wehrmachtröhren

Zusammengestellt und bearbeitet von

L. Ratheiser

mit Beiträgen von F. Herriger, G. Herrmann, F. Hülster, C. Kerger, W. Kleen, R. Schiffel, R. Theile und den technischen Ämtern der Wehrmachtdienststellen

Dieses in mehreren zeitlich aufeinanderfolgenden Bänden erscheinende Handbuch soll ein Hilfsmittel für den Praktiker sein und das umfangreiche und in vieler Hinsicht mit neuartigen Problemen verflochtene Spezialgebiet der für Wehrmachtgeräte benutzten Spezialröhren in Ergänzung des Buches „Rundfunkröhren“ erschöpfend behandeln

Teil I. Allgemeine Grundlagen

(im Druck; erscheint im Herbst 1944)

Entstehung und Aufgaben der Wehrmachtröhren — Aufbau und Eigenschaften der Wehrmachtröhren und Fassungen — 16 Tabellen, etwa 80 Bilder, 160 Seiten

Teil II. Theoretische Grundlagen

(in Arbeit)

Erzeugung und Verstärkung kurzer und kürzester Wellen — Leitungen und Kreise bei ultrahohen Frequenzen — Topf- und Hohlraumkreise — Laufzeit-
röhren — Senderprobleme — u. a.

Teil III. Eigenschaften und Verwendung der Röhren

(in Vorbereitung)

Einzelbeschreibungen der Röhren mit Daten und Kennlinien